
PFAFF®
creative performance™
Technikbuch
PFAFF
creative performance



Inhaltsverzeichnis

1	Menü Einstellungen	1.1 Name des Eigentümers	3
		1.2 Zwillingsnadel	4-5
2	Quilten	2.1 Freihandquilten	6-9
		2.2 Quilten im Nähmodus	10-16
3	Nähfolge	3.1 Blüten und Blätter	17-19
		3.2 Name	20-22
		3.3 Sterne	23-26
4	Stitch Creator™	4.1 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Blüte und Blatt	27-29
		4.2 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Ornamentkreise	30-32
		4.3 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Sternenkreise	33-36
		4.4 Einen neuen Stich erstellen – Muschel	37-41
		4.5 Neue Stiche erstellen - Wie viele Stiche...?	42-52
		4.6 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Blätter auf einer Linie	53-58
5	Stickkombination	5.1 Blüten mit Text	59-62
		5.2 Maxi-Stiche kombinieren	63-66
		5.3 2-dimensionale Multicolor-Stiche	67-71
6	Tapering	6.1 Zierstich	72-74
		6.2 Quiltetikett - Tapering im Stickrahmen	75-83
		6.3 Sterne und Quadrate - Tapering im Stickrahmen	84-94
7	Precise Positioning (Muster Exakt Positionieren)	7.1 Blattmuster	95-97

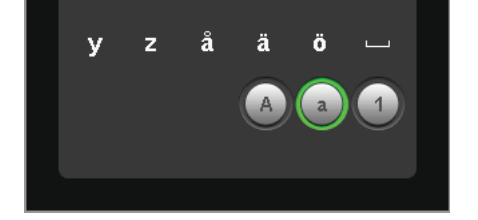
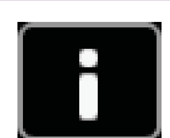
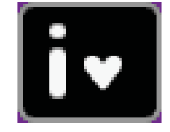
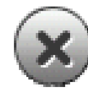
PFAFF®

1 Menü „Einstellungen“



1.1 Name des Eigentümers

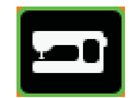
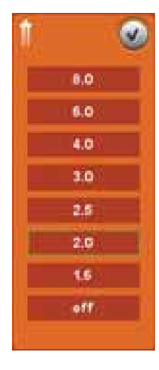


1	Tippen Sie auf das Menü „Einstellungen“ auf der Taskleiste.	
2	Tippen Sie auf das Symbol „Name des Eigentümers“, um ein Popup zu öffnen, in das Sie Ihren Namen eingeben können.	Owner's name
3	Geben Sie Ihren Namen ein. Verwenden Sie zum Eingeben von Kleinbuchstaben das Symbol „Kleinbuchstaben“.	
4	Tippen Sie zur Bestätigung Ihres Namens auf „OK“.	
5	Tippen Sie zum Schließen des Menüs „Einstellungen“ auf „OK“.	
6	Überprüfen Sie die korrekte Programmierung Ihres Namens durch Antippen des Menüs „Info“ auf der Taskleiste.	
7	Tippen Sie auf „Persönliche Info“, um Ihren Namen, die Softwareversion, Seriennummer usw. zu überprüfen.	
8	Tippen Sie zum Schließen Ihrer persönlichen Info auf „Abbrechen“.	

1 Menü „Einstellungen“

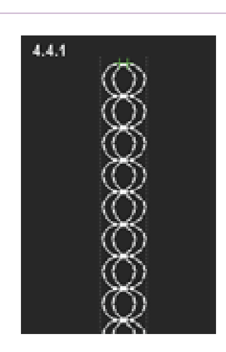
1.2 Zwillingsnadel



1	Tippen Sie auf das Menü „Einstellungen“ auf der Taskleiste.	
2	Tippen Sie auf „Maschineneinstellungen“.	
3	Tippen Sie auf das Symbol „Zwillingsnadel“, um eine Liste zur Wahl der Zwillingsnadelbreite zu öffnen.	
4	Tippen Sie auf eine beliebige Zwillingsnadelgröße.	
5	Tippen Sie auf „OK“, um die Liste zur Wahl der Zwillingsnadelbreite zu schließen.	
6	Tippen Sie zum Schließen des Menüs „Einstellungen“ auf „OK“.	
7	Das Feld „Maschineneinstellungen“ zeigt nun an, dass Sie Ihre Nähmaschine auf das Nähen mit Zwillingsnadel eingestellt haben.	

8

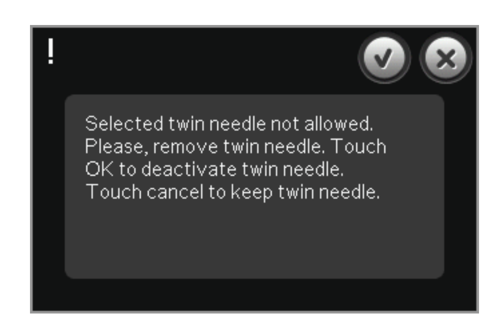
Wählen Sie einen beliebigen integrierten Stich und nähen Sie damit einen neuen Zierstich. Befolgen Sie unbedingt die Empfehlungen im Empfehlungsfeld bezüglich Nähfuß, Vlies usw.



9

Wird Ihnen über ein Popup mitgeteilt, dass die Verwendung der gewählten Zwillingsnadel nicht möglich ist, dann liegt dies wahrscheinlich daran, dass der Stich für die eingestellte Zwillingsnadelbreite zu breit ist oder der gewählte Stich sich nicht für das Nähen mit der Zwillingsnadel eignet.

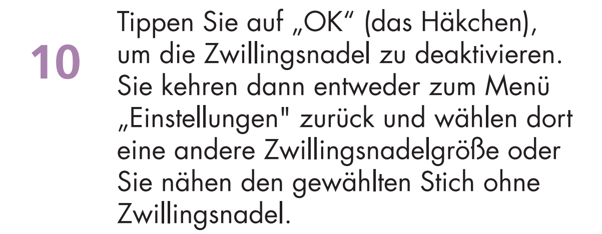
Sie können dann entweder eine andere Zwillingsnadelgröße oder einen anderen Stich wählen.



10

Tippen Sie auf „Abbrechen“ (das X), um die Zwillingsnadel zu behalten und einen anderen Stich zu wählen.





Tippen Sie auf „OK“ (das Häkchen), um die Zwillingsnadel zu deaktivieren. Sie kehren dann entweder zum Menü „Einstellungen" zurück und wählen dort eine andere Zwillingsnadelgröße oder Sie nähen den gewählten Stich ohne Zwillingsnadel.



11

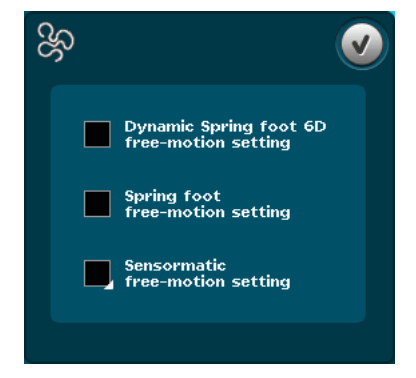
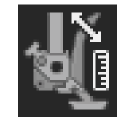
Folgen Sie den Anweisungen zum Einfädeln von Zwillingsnadeln im Benutzerhandbuch (Seite 2:6).



2 Quilten

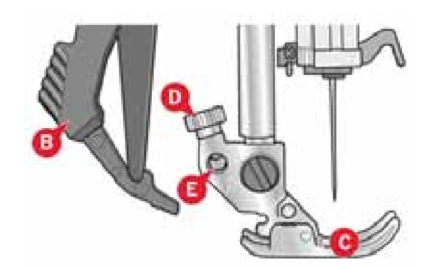
2.1 Freihandquilten



1	Nähmodus.	
2	Tippen Sie auf das Symbol „Freihandoptionen“. Es öffnet sich dann ein Fenster mit den verschiedenen Freihandoptionen.	
3	Es gibt drei verschiedene Einstellungsoptionen fürs Freihandnähen: Dynamischer Sprungfuß-Freihand 6D, Sprungfuß-Freihand und Sensormatic-Freihand. Für welchen Modus Sie sich entscheiden, hängt ganz von dem verwendeten Nähfuß ab. Beim Einstellen der Nähmaschine auf Freihandnähen wird der Transporteur automatisch versenkt.	
4	Tippen Sie auf „Dynamischer Sprungfuß 6D-Freihand“. Dieser Fuß ist optional erhältlich. Der Transporteur wird dann automatisch versenkt. *Hinweis: Der Dynamische Sprungfuß 6D ist ein optionaler Nähfuß.*	Dynamic Spring foot 6D free-motion setting
5	Das Feld „Maschineneinstellungen“ zeigt nun an, dass Sie Ihre Nähmaschine auf das Freihandnähen mit dem Dynamischen Sprungfuß 6D eingestellt haben.	

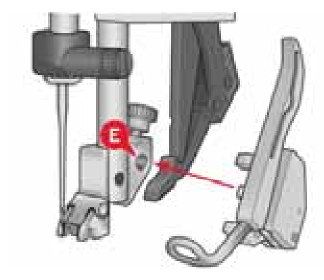
6

Deaktivieren Sie das IDT™-SYSTEM (B). Entfernen Sie den Standardnähfuß (C). Lösen Sie vorsichtig die Schraube (D), bis die Bohrung (E) zugänglich ist.



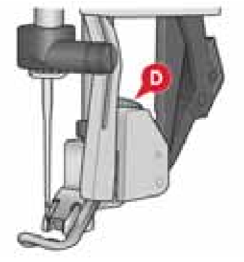
7

Drücken Sie den Dynamischen Sprungfuß 6D vorsichtig zusammen und schieben Sie seinen Stift so weit wie möglich in die Bohrung (E) des Nähfußhalters ein. Achten Sie darauf, dass der Arm des Nähfußes hinter der Nadelschraube liegt.



8

Ziehen Sie die Schraube (D) an.



9

Der Dynamische Sprungfuß misst die Stoffstärke und hebt und senkt sich bei jedem Stich, um den Stoff während der Stichbildung auf der Stichplatte zu halten.

Hinweis: Der Dynamische Sprungfuß 6D wird für den Geradstich empfohlen. Aktivieren Sie die „Stichbreitenbegrenzung" in den Nähmaschineneinstellungen.

Dieser Modus für den Dynamischen Sprungfuß 6D eignet sich besonders gut für moderne Quilts mit unterschiedlichen Stoffstärken, da die Stoffstärke mit dem Fuß gemessen wird und er sich optimal der Stoffhöhe anpasst.

10

Wählen Sie einen Geradstich aus.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

Lassen Sie an Ober- und Unterfaden lange Fadenenden hängen. Tippen Sie einmal auf den Fußanlasser, um die Nadel abzusenken, und bringen Sie sie wieder nach oben. So können Sie auch immer den Unterfaden nach oben holen. Halten Sie die Fadenenden fest und nähen Sie ein paar Stiche. Halten Sie an und schneiden Sie die Fadenenden ab.

Nähen Sie nun zunächst von vorn nach hinten und dann von einer Seite zur anderen. Bewegen Sie den Stoff von Hand bei gleichmäßiger Geschwindigkeit. Probieren Sie Schleifen zu nähen – oder Ihren Namen! Die Stichlänge bestimmen Sie, indem Sie den Stoff bewegen. Üben Sie, den Stoff gleichmäßig zu bewegen und die Geschwindigkeit der Maschine auf einem Level zu halten.

11

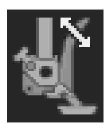
Tippen Sie auf die Einstellung „Sprungfuß-Freihand" für Freihandnähen mit dem optionalen Sprungfuß.

Der Transporteur wird dann automatisch versenkt.



12

Das Feld „Maschineneinstellungen" zeigt nun an, dass Sie Ihre Nähmaschine auf das Sprung-Freihandnähen eingestellt haben.



13 Vergewissern Sie sich, dass das IDT™-SYSTEM deaktiviert ist. Bringen Sie den Sprungfuß wie oben für den Dynamischen Sprungfuß 6D beschrieben an.

14 Der Sprung-Freihandfuß hebt und senkt sich bei jedem Stich, um den Stoff während der Stichbildung auf der Stichplatte zu halten.

Optionale Sprung-Freihandfüße können Sie bei Ihrem PFAFF® Fachhändler erwerben.

Der Modus für Sprungfuß-Freihand eignet sich besonders gut für moderne Quilts mit unterschiedlichen Stoffstärken.

15 Wählen Sie einen Geradstich aus.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

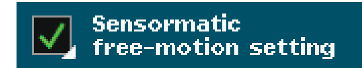
Lassen Sie an Ober- und Unterfaden lange Fadenenden hängen. Tippen Sie einmal auf den Fußanlasser, um die Nadel abzusenken, und bringen Sie sie wieder nach oben. So können Sie auch immer den Unterfaden nach oben holen. Halten Sie die Fadenenden fest und nähen Sie ein paar Stiche. Halten Sie an und schneiden Sie die Fadenenden ab.



Nähen Sie nun zunächst von vorn nach hinten und dann von einer Seite zur anderen. Bewegen Sie den Stoff von Hand bei gleichmäßiger Geschwindigkeit. Probieren Sie Schleifen zu nähen – oder Ihren Namen! Die Stichlänge bestimmen Sie, indem Sie den Stoff bewegen. Üben Sie, den Stoff gleichmäßig zu bewegen und die Geschwindigkeit der Maschine auf einem Level zu halten.

16 Tippen Sie auf die Einstellung für Sensormatic-Freihand, um die Maschine auf „Sensormatic-Freihand" mit dem Nähfuß 6A einzustellen.

Wenn das Nähen langsam erfolgt, hebt und senkt sich der Nähfuß bei jedem Stich, um den Stoff während der Stichbildung auf der Stichplatte zu halten. Bei höherer Geschwindigkeit gleitet der Nähfuß beim Nähen über den Stoff.



Der Sensormatic-Freihandmodus wird mit Nähfuß 6A verwendet, der im Lieferumfang der Nähmaschine enthalten ist.

17 Im Modus „Sensormatic-Freihand", können Sie bei Bedarf die Höhe des Nähfußes ändern. Halten Sie dafür das Kontrollkästchen gedrückt, um ein Popup mit der Nähfußhöhe zu öffnen.

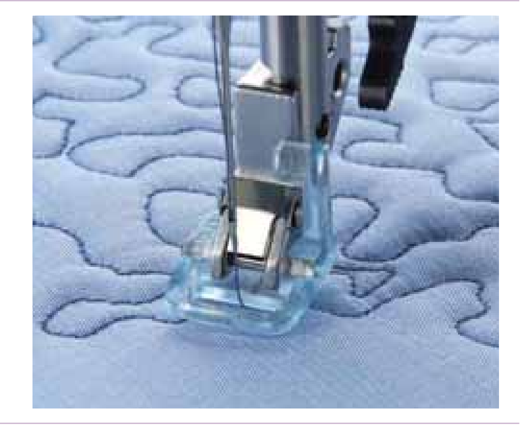


Durch Berühren des Pluszeichens erhalten Sie eine höhere und durch Berühren des Minuszeichens eine niedrigere Nähfußhöhe.

Der Transporteur wird dann automatisch versenkt.

18 Tippen Sie auf „OK", um die Höhe für den Sensormatic-Freihandfuß zu bestätigen.



19	Tippen Sie zum Schließen des Freihandoptions-Fensters auf „OK“.	
20	Das Feld „Maschineneinstellungen“ zeigt nun an, dass Sie Ihre Nähmaschine auf das Sensormatic-Freihandnähen eingestellt haben.	
21	Vergewissern Sie sich, dass das IDT™-SYSTEM deaktiviert ist. Setzen Sie den Sensormatic-Freihandfuß 6A ein.	

22

Wählen Sie einen Geradstich aus.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

Lassen Sie an Ober- und Unterfaden lange Fadenenden hängen. Tippen Sie einmal auf den Fußanlasser, um die Nadel abzusenken, und bringen Sie sie wieder nach oben. So können Sie auch immer den Unterfaden nach oben holen. Halten Sie die Fadenenden fest und nähen Sie ein paar Stiche. Halten Sie an und schneiden Sie die Fadenenden ab.

Nähen Sie nun zunächst von vorn nach hinten und dann von einer Seite zur anderen. Bewegen Sie den Stoff von Hand bei gleichmäßiger Geschwindigkeit. Probieren Sie Schleifen zu nähen – oder Ihren Namen! Die Stichlänge bestimmen Sie, indem Sie den Stoff bewegen. Üben Sie, den Stoff gleichmäßig zu bewegen und die Geschwindigkeit der Maschine auf einem Level zu halten.

23

Im Reliefstickfuß-Set (Art.-Nr. 820 912-096) sind zwei Sensormatic-Nähfüße mit denselben Einstellungen wie beim Sensormatic-Freihandfuß enthalten.

Befolgen Sie beim Nähen mit diesen Nähfüßen einfach die Anweisungen des Reliefstickfuß-Sets.



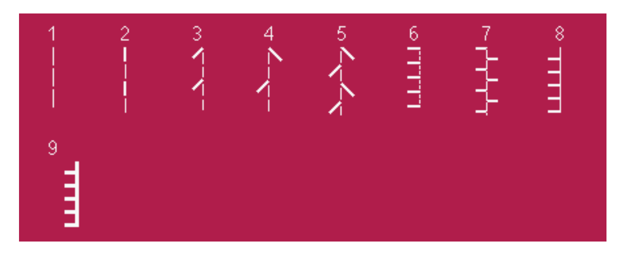


2 Quilten

2.2 Quilten im Nähmodus

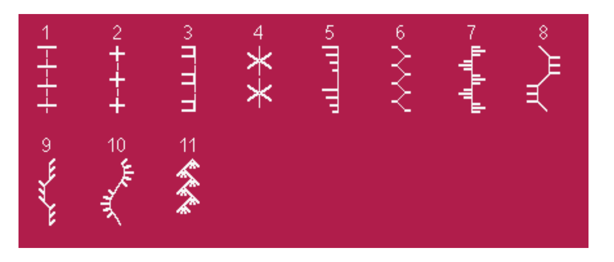
Die Kategorie „Quiltstiche“ umfasst vier Unterkategorien. Nachfolgend erhalten Sie Tipps für die Verwendung dieser verschiedenen Stiche. Einige eignen sich zum Quilten durch fertige Quilts mit mehreren Lagen. Andere sind reine Zierstiche, die nur auf die Quiltoberfläche gestickt und mit Vlies unterlegt werden sollten.

2.1 Stiche mit Handarbeitscharakter



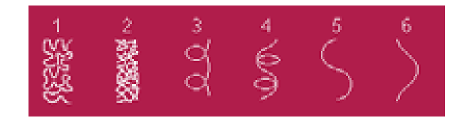
2.1.1	Quilt-Geradstich – Quilt-Geradstich mit sofortigem Vernähen. Wird zum Zusammennähen empfohlen.
2.1.2	Quiltstich mit handähnlichem Charakter – Sie erzielen die Optik handgenähter Quiltstiche durch die Verwendung von transparentem Oberfaden und erhöhter Oberfadenspannung.
2.1.3-2.1.7	Quilt – Mit transparentem Oberfaden und erhöhter Oberfadenspannung erzielen Sie einen handgenähten Look. Oder Sie lassen die Oberfadenspannung unverändert und fädeln ein 40er-Rayongarn als Oberfaden sowie einen geeigneten Unterfaden ein.
2.1.8-2.1.9	Pinstitch – Für dekorative Kanten. Ausschließlich zum Besticken der Quiltoberfläche. Fädeln Sie 40er-Rayongarn als Oberfaden und ein geeignetes Garn als Unterfaden ein. Unterlegen Sie den Stoff mit Vlies.

2.2 Antik-Quiltstiche



2.2.1-2.2.11	Antik-Quiltstiche – Dekorative Quiltstiche. Ausschließlich zum Besticken der Quiltoberfläche. Fädeln Sie 40er-Rayongarn als Oberfaden und ein geeignetes Garn als Unterfaden ein. Unterlegen Sie den Stoff mit Vlies.

2.3 Stippling-Stiche



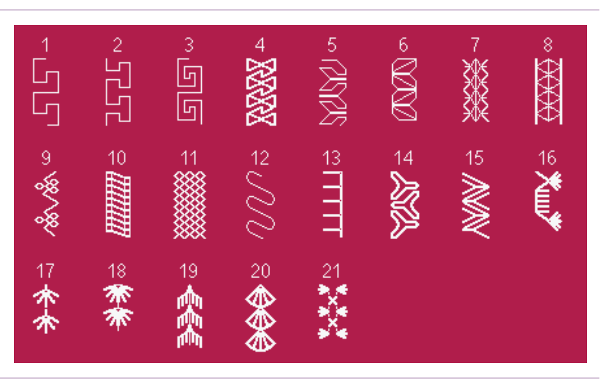
2.3.1 Stippling-Stiche – Zum Quilten und Verzieren. Ausschließlich zum Besticken der Quiltoberfläche. Fädeln Sie 40er-Rayongarn als Oberfaden und ein geeignetes Garn als Unterfaden ein. Unterlegen Sie den Stoff mit Vlies.

2.3.2 Cross over Stippling – Zum Quilten, Verzieren und Stopfen. Ausschließlich zum Besticken der Quiltoberfläche. Fädeln Sie 40er-Rayongarn als Oberfaden und ein geeignetes Garn als Unterfaden ein. Unterlegen Sie den Stoff mit Vlies.

2.3.3-2.3.4 Schlaufenquiltstich – Zum Quilten und Verzieren. Damit lässt sich durch Quiltoberfläche, Einlage und Rückseite nähen. Fädeln Sie Baumwollgarn zum Nähen oder 40er-Rayongarn als Ober- und Unterfaden ein.

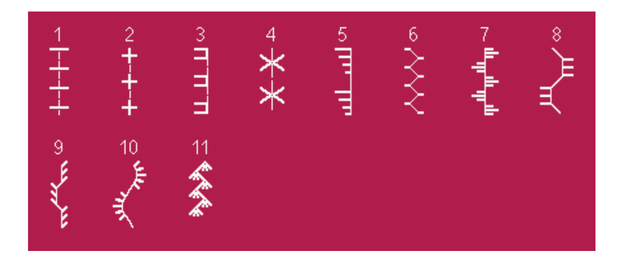
2.3.5-2.3.6 Wellenquiltstich – Zum Quilten und Verzieren. Damit lässt sich durch Quiltoberfläche, Einlage und Rückseite nähen. Fädeln Sie Baumwollgarn zum Nähen oder 40er-Rayongarn als Ober- und Unterfaden ein.

2.4 Crazy Patch-Stiche



2.4.1-2.4.21 Crazy Patch – Für dekoratives Nähen und Crazy Patch-Effekte. Ausschließlich zum Besticken der Quiltoberfläche. Fädeln Sie 40er-Rayongarn als Oberfaden und ein geeignetes Garn als Unterfaden ein. Unterlegen Sie den Stoff mit Vlies.

6.2 Quiltstiche mit Handarbeitscharakter



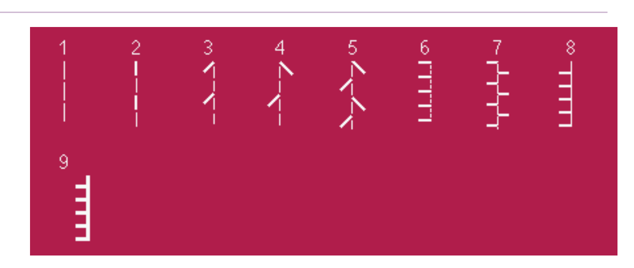
6.2.1-6.2.11 Fädeln Sie für diese dekorativen Crazy Patch-Stiche zum Quilten transparentes Nähgarn als Oberfaden und farbiges Nähgarn als Unterfaden ein. Diese Stiche sind standardmäßig auf Fadenspannung eingestellt (Fadenzuteilung ist nicht möglich). Die Fadenspannung wurde bei diesen Stichen auf 6.0 erhöht, damit der Unterfaden nach oben gezogen wird.

Zusammennähen mit einer Nahtzugabe von 6 mm und dem Nähfuß 0A.

1

Tippen Sie auf...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 1: Stiche mit Handarbeitscharakter
- Stich Nr. 1



2

Tippen Sie auf das Plus, um die Nadelposition auf 2.0 nach rechts einzustellen.



3

Setzen Sie Nähfuß 0A ein.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

Aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM.

Führen Sie die Bruchkante an der Kante des Nähfußes entlang.

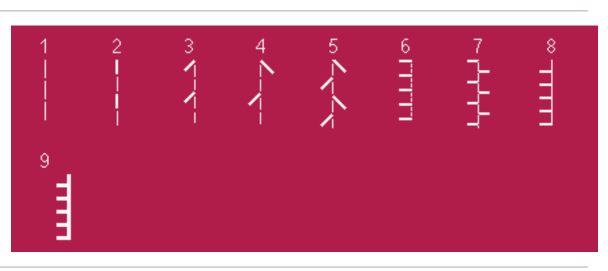


Zusammennähen mit einer Nahtzugabe von 6 mm und Quilt- und Patchworkfuß fürs IDT™-SYSTEM

1

Tippen Sie auf...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 1: Stiche mit Handarbeitscharakter
- Stich Nr. 1



2

Setzen Sie die Geradstichplatte ein. Die kleinere Aussparung in der Geradstichplatte hält den Stoff dicht an der Nadel und verhindert, dass der Stoff nach unten in den Spulenbereich gezogen wird, besonders am Anfang und/oder Ende einer Naht.

3

Aktivieren Sie die „Stichbreiten-begrenzung“ im Menü „Einstellungen“. Hierdurch wird die Nadel beim Vernähen und beim Durchtrennen des Fadens in ihrer mittleren Position fixiert, um eine Beschädigung der Nadel und/oder des Nähfußes zu verhindern.



4

Befestigen Sie den ¼"-Quilt- und Patchworkfuß.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

Aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM.

Nähen Sie den Stoff mit dem Geradstich zusammen.

Bei Verwendung einer Nahtzugabe von 6 mm (1/4") führen Sie den Stoff an der Außenkante des Nähfußes entlang. Bei Verwendung einer Nahtzugabe von 3 mm (1/8") führen Sie den Stoff an der Innenkante des Nähfußes entlang.

Verwenden Sie die rote Markierung an der Spitze des Nähfußes um zu erkennen, wann Sie 6 mm vor der nächsten Naht drehen müssen.

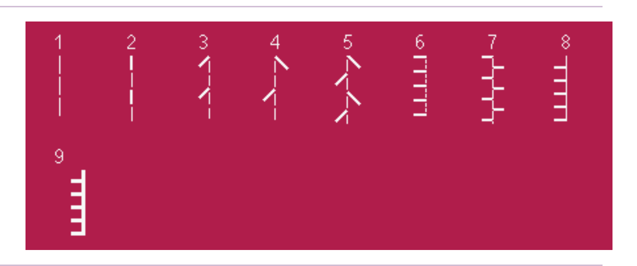


Zusammennähen mit einer Nahtzugabe von 6 mm und ¼"-Quilt- und Patchworkfuß mit Kantenführung rechts fürs IDT™-SYSTEM, Art.-Nr. 820924096.

1

Tippen Sie auf...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 1: Stiche mit Handarbeitscharakter
- Stich Nr. 1



2

Setzen Sie die Geradstichplatte ein. Die kleinere Aussparung in der Geradstichplatte hält den Stoff dicht an der Nadel und verhindert, dass der Stoff nach unten in den Spulenbereich gezogen wird, besonders am Anfang und/oder Ende einer Naht.

3

Aktivieren Sie die „Stich-breitenbegrenzung“ im Menü „Einstellungen“. Hierdurch wird die Nadel beim Vernähen und beim Durchtrennen des Fadens in ihrer mittleren Position fixiert, um eine Beschädigung der Nadel und/oder des Nähfußes zu verhindern.



4

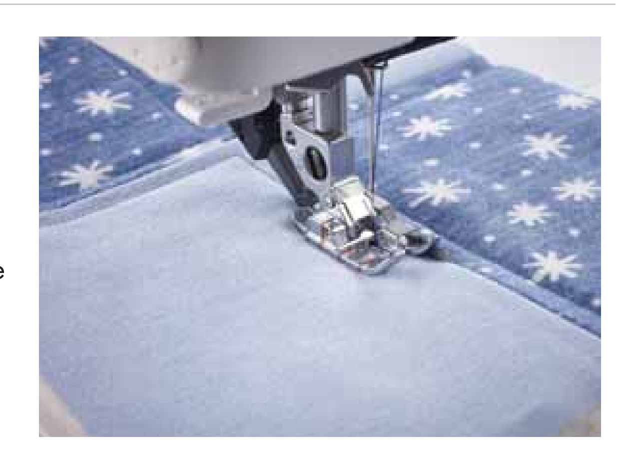
Setzen Sie den 1/4"-Quilt- und Patchworkfuß mit Kantenführung rechts ein.

Aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM.

Wählen Sie einen Geradstich aus.

Legen Sie die Stoffteile rechts auf rechts unter den Nähfuß, sodass die Führung an der Stoffkante anliegt.

Führen Sie die Kanten beim Zusammennähen der Blöcke so, dass sie an der Führung rechts am Nähfuß anliegen.



5

Absteppen:

Setzen Sie den 1/4"-Quilt- und Patchworkfuß mit Kantenführung rechts ein.

Aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM.

Wählen Sie einen Geradstich, 3fach-Geradstich oder den „handgearbeiteten“ Quiltstich.

Legen Sie den Quilt unter den Nähfuß, sodass die Führung im Nahtschatten oder an der Kante des Stoffblocks liegt.

Nähen Sie um den Block herum, und Sie erhalten einen perfekten 1/4"-Abstand (6 mm) von jeder Blockkante.

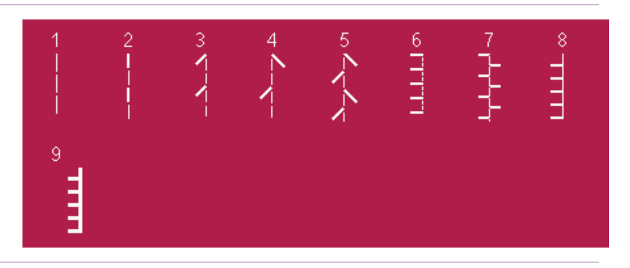
Verwenden Sie die rote Markierung an der Spitze des Nähfußes um zu erkennen, wann Sie 6 mm vor der nächsten Naht drehen müssen.

Nähen in der Naht mit dem Nähfuß für Nähen in der Naht und IDT™-SYSTEM, Art.-Nr. 820925096

1

Tippen Sie auf...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 1: Stiche mit Handarbeitscharakter
- Stich Nr. 1



2

Setzen Sie die Geradstichplatte ein. Die kleinere Aussparung in der Geradstichplatte hält den Stoff dicht an der Nadel und verhindert, dass der Stoff nach unten in den Spulenbereich gezogen wird, besonders am Anfang und/oder Ende einer Naht.

3

Aktivieren Sie die „Stich-breitenbegrenzung“ im Menü „Einstellungen“. Hierdurch wird die Nadel beim Vernähen und beim Durchtrennen des Fadens in ihrer mittleren Position fixiert, um eine Beschädigung der Nadel und/oder des Nähfußes zu verhindern.

Stitch width safety

4

Setzen Sie den Nähfuß für Nähen in der Naht ein.

Aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM.

Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.

Legen Sie den Quilt unter den Nähfuß mit der Führung in den Nähten der zusammengesetzten Quiltteile.

Die Führung des Nähfußes befindet sich genau in der Mitte der Verbindungsnähte. Quilten geht wirklich nicht einfacher!

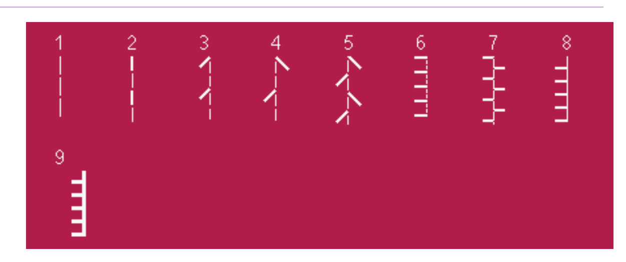


Quiltstich mit handähnlichem Charakter

1

Tippen Sie auf...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 1: Stiche mit Handarbeitscharakter
- Stich Nr. 2



2

Setzen Sie eine INSPIRA™ Steppnadel der Stärke 90 ein.

3

Wählen Sie die „Einstellungen“. Tippen Sie auf die „Stich-breitenbegrenzung“.

Hierdurch wird die Nadel beim Vernähen und beim Durchtrennen des Fadens in ihrer mittleren Position fixiert, um eine Beschädigung der Nadel zu verhindern.



4

Fädeln Sie transparentes Nähgarn als Oberfaden ein. Achten Sie darauf, dass sich der Faden in senkrechter Position befinden.

5

Setzen Sie eine Spule mit Baumwollgarn oder mit 35er- bzw. 40er-Rayonstickgarn ein.

6

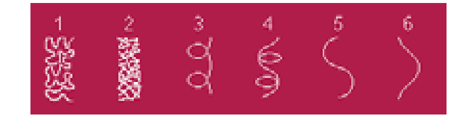
Legen Sie Baumwollstoff und Baumwolleinlage wie bei einem Quilt aufeinander und nähen Sie darauf eine Stichreihe. Wenn Sie sehen, dass nicht genügend Unterfaden nach oben kommt, erhöhen Sie die Oberfadenspannung.

7

Nähen Sie die erste Stichreihe.

8	Setzen Sie Ihre Kanten-/ Quiltführung 25 mm von der Nadel entfernt ein. Dies tun Sie, indem Sie zunächst die Schraube hinten am Nähfußhalter lösen. Nehmen Sie sie nicht ab. Lösen Sie sie nur so weit, dass sich die Kanten-/Quiltführung einsetzen lässt. Legen Sie das gebogene Ende der Führung an die Stiche auf dem Stoff an. Ziehen Sie die Schraube an.	
9	Nähen Sie auf die Lagen Stoff senkrechte Quiltreihen, die jeweils 25 mm von einander entfernt liegen. Wiederholen Sie den Vorgang in waagerechter Richtung.	

Quilten mit dem Wellenquiltstich

1	Tippen Sie auf... • Kategorie 2: Quiltstiche • Unterkategorie 3: Stippling-Stiche • Stich Nr. 5	
2	Fädeln Sie Nähgarn als Ober- und Unterfaden ein.	
3	Legen Sie Baumwollstoff und Baumwolleinlage wie bei einem Quilt aufeinander und nähen Sie darauf eine Stichreihe.	
4	Setzen Sie Ihre Kanten-/ Quiltführung 25 mm von der Nadel entfernt ein. Dies tun Sie, indem Sie zunächst die Schraube hinten am Nähfußhalter lösen. Nehmen Sie sie nicht ab. Lösen Sie sie nur so weit, dass sich die Kanten-/Quiltführung einsetzen lässt. Legen Sie das gebogene Ende der Führung an die Stiche auf dem Stoff an. Ziehen Sie die Schraube an.	
5	Nähen Sie weitere Stichreihen, indem Sie die Quiltführung an die jeweils vorherige Stichreihe anlegen.	

PFAFF®

3 Nähfolge

3.1 Blüten und Blätter

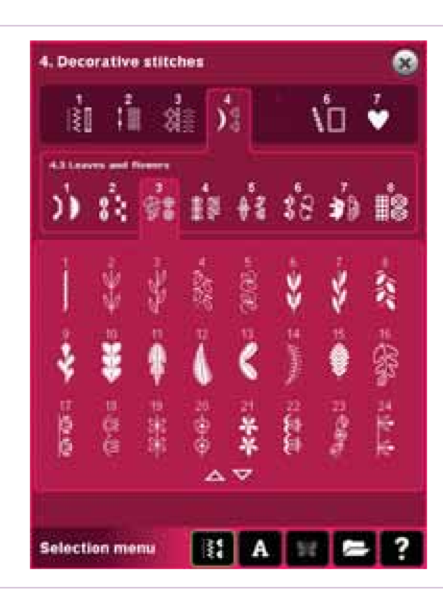


1	Optionsleiste. Musterfolge.	
2	Auswahlmenü.	
3	Tippen Sie auf... • Stiche • Kategorie 4: Ziersticke • Unterkategorie 5: Ornamentstiche • Stich Nr. 26	
4	Auswahlmenü.	

5

Tippen Sie auf...

- Kategorie 4: Zierstiche
- Unterkategorie 3: Blätter und Blüten
- Stich Nr. 6



6

Im Informationsfeld wird die Länge der programmierten Musterfolge angezeigt.



7

Tippen Sie auf „OK", um zum Nähmodus zu wechseln.



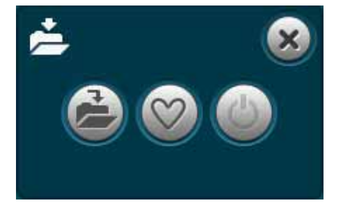
8

Zum Abspeichern der Musterfolge tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen".



9

Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien".



10

Tippen Sie auf „Umbenennen".

Halten Sie „Löschen" gedrückt, um den Namen „NewStitch" zu löschen.



11

Geben Sie einen Namen für die Musterfolge ein:

„Flower_and_Leaves"



12	OK	
13	OK	
14	Nähen Sie Ihre Musterfolge „Flower_and_Leaves“. Befolgen Sie unbedingt die Empfehlungen im Empfehlungsfeld bezüglich Nähfuß, Vlies usw.	



3 Nähfolge

3.2 Name



1 Nähmodus.

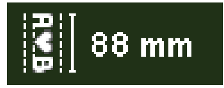
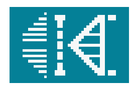
2 Optionsleiste. Musterfolge.

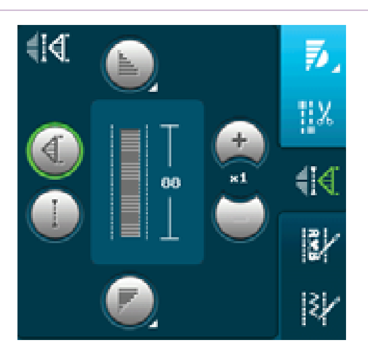
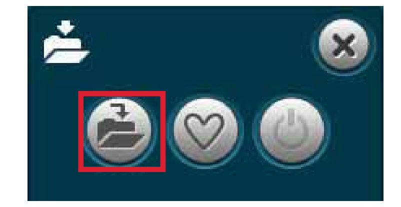
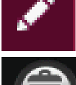
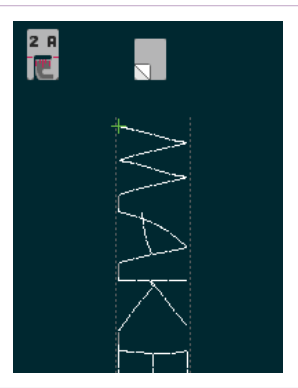
3 Auswahlmenü.

4 Tippen Sie auf...

- Schriftarten
- Schriftart „Comic“



5	Geben Sie ein: „MAKEUP BAG“.	
6	Vorschau.	
7	Sie sehen die programmierte Buchstabenfolge in waagerechter Ansicht. Mit den Pfeilen können Sie sich in der Folge vor- und zurückbewegen.	
8	Tippen Sie auf „Alles anzeigen“, um die ganze Folge anzuzeigen. (So können Sie leichter die Rechtschreibung überprüfen.)	
9	Tippen Sie zum Schließen der Vorschau auf „OK“.	
10	Im Informationsfeld wird die Länge der programmierten Musterfolge angezeigt.	
11	Tippen Sie auf „OK“, um zum Nähmodus zu wechseln.	
12	Tippen Sie in der Optionsleiste auf „Nähprogramme“.	

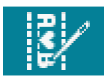
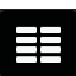
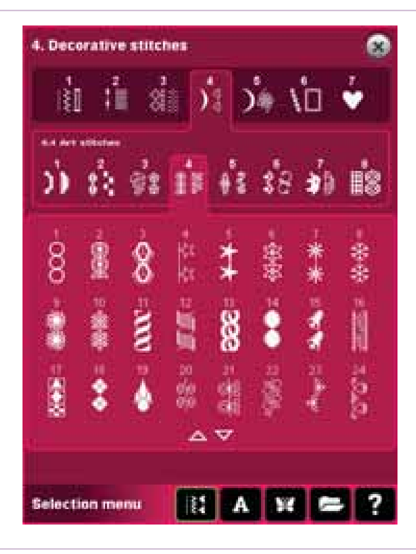
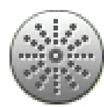
13	Tippen Sie auf... • Einzelmuster-Programm • Stellen Sie sicher, dass „1“ eingestellt ist • Tippen Sie in der Optionsleiste auf „Nähprogramme“, um das Popup zu schließen.	
14	Zum Abspeichern der Musterfolge tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.	
15	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.	
16	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.	 
17	Geben Sie einen Namen für die Musterfolge ein: „makeup_bag“	
18	OK	
19	OK	
20	Nähen Sie Ihre Musterfolge „makeup_bag“. Befolgen Sie unbedingt die Empfehlungen im Empfehlungsfeld bezüglich Nähfuß, Vlies usw.	

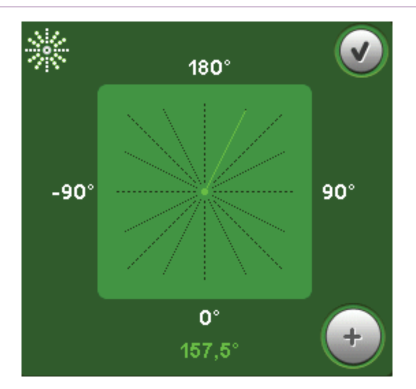
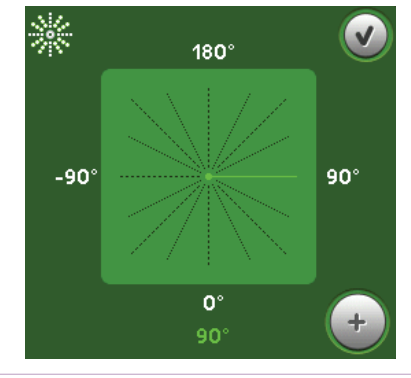
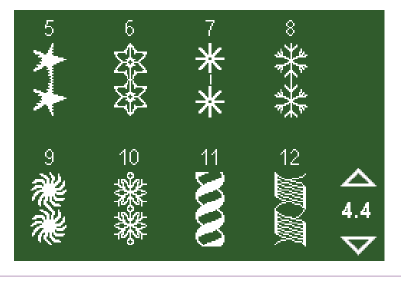
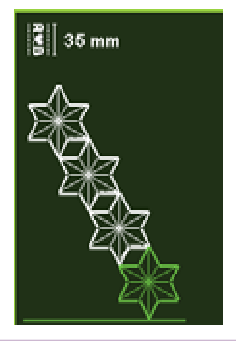


3 Nähfolge

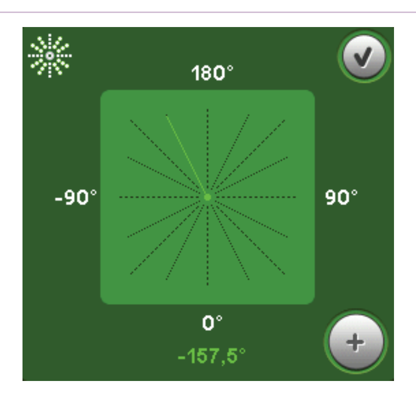
3.3 Sterne



1	Optionsleiste. Musterfolge.	
2	Auswahlmenü.	
3	Tippen Sie auf... • Stiche • Kategorie 4: Zierstiche • Unterkategorie 4: Artstiche • Stich Nr. 6	
4	Tippen Sie auf „Richtungsstiche“.	

5	Stellen Sie die Ausrichtung auf 157.5° ein, indem Sie an der grünen Linie ziehen oder die korrekte Position anklicken. Die Ausrichtung wird unten im Fenster hellgrün angezeigt.	
6	Tippen Sie dreimal auf das Plussymbol, um drei Stiche in der Richtung 157.5° hinzuzufügen	
7	Stellen Sie die Ausrichtung auf 90° ein.	
8	Tippen Sie dreimal auf das Plussymbol, um drei Stiche in der Richtung 90° hinzuzufügen.	
9	Tippen Sie erneut auf den Sternenstich (4.4.11) im Stichauswahlbereich.	
10	Wiederholen Sie die Schritte 5–9 zweimal, um eine diagonale Linie aus Sternenstichen zu erstellen.	

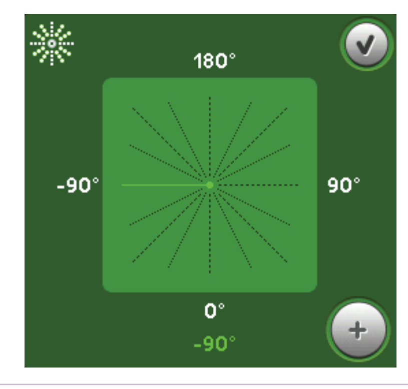
11 Stellen Sie die Ausrichtung auf -157.5° ein.



12 Tippen Sie dreimal auf das Plussymbol, um drei Stiche in der Richtung -157.5° hinzuzufügen.



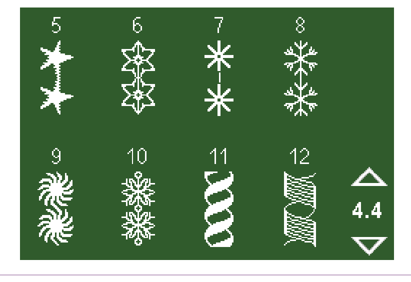
13 Stellen Sie die Ausrichtung auf -90° ein.



14 Tippen Sie dreimal auf das Plussymbol, um drei Stiche in der Richtung -90° hinzuzufügen.



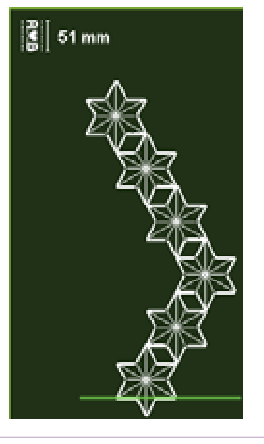
15 Tippen Sie erneut auf den Sternenstich (4.4.11) im Stichauswahlbereich.



16 Wiederholen Sie die Schritte 11–15 einmal, um die diagonale Linie in der entgegengesetzten Richtung fortzusetzen.

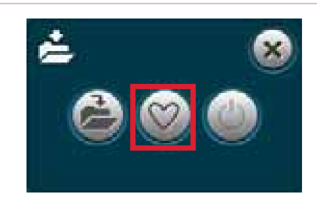
Wiederholen Sie die Schritte 11–14 noch einmal, um die letzten Richtungsstiche hinzuzufügen und zurück zum Anfangspunkt zu gelangen.

Im Informationsfeld wird die Länge der programmierten Musterfolge angezeigt.



18 Tippen Sie auf „OK", um zum Nähmodus zu wechseln.



19	Zum Abspeichern der Musterfolge tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.	
20	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.	
21	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.	
22	Geben Sie einen Namen für die Musterfolge ein: „Stars“	
23	OK	
24	OK	
25	Nähen Sie Ihre Musterfolge „Sterne“.	

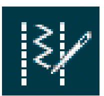


4 Stitch Creator™

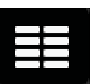
4.1 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Blüte und Blatt



1 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.

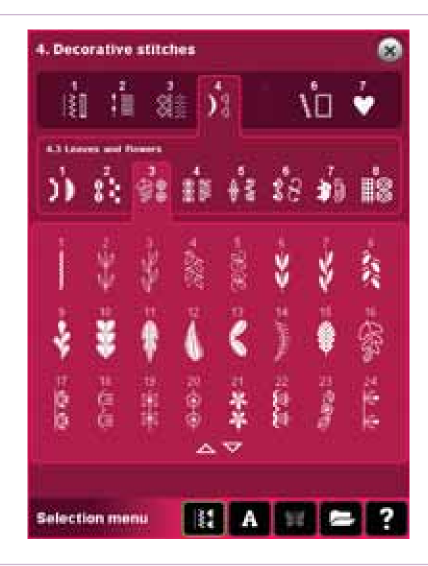


2 Auswahlmenü.



3 Tippen Sie auf...

- Stiche
- Kategorie 4: Zierstiche
- Unterkategorie 3: Blätter und Blüten
- Stich Nr. 20



4 Tippen Sie auf die Scrollpfeile im Stichauswahl-bereich, um einen weiteren Stich derselben Kategorie zu laden.

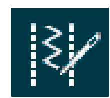


5 Gehen Sie nach oben zu Stich Nr. 2 (in derselben Kategorie).

Tippen Sie auf dieses Blatt.



6 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™ erneut, um zurückzukehren und den Stich zu bearbeiten. So können Sie Blüte und Blätter dichter aneinanderschieben.



7 Tippen Sie Stichpunkt Nr. 67 an.

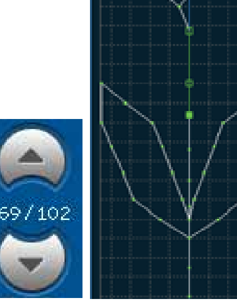
(Verwenden Sie die Pfeile, um die Stiche zu durchlaufen und den exakten Stichpunkt zu finden.)



8 Tippen Sie zum Aktivieren auf „Mehrfachauswahl“.



9 Blättern Sie nach unten, um auch die Stichpunkte Nr. 68 und Nr. 69 auszuwählen.



10 Tippen Sie auf das Symbol „Löschen“, um diese beiden Stiche zu löschen.



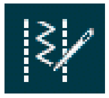
11 Tippen Sie auf „OK“, um sich Ihren Stich anzusehen.

Jetzt verstärken wir den Stich.





13 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™ erneut, um zurückzukehren und den Stich zu bearbeiten.

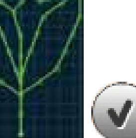


14 Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl“ gedrückt, um alles auf dem Bildschirm auszuwählen.



15 Tippen Sie das Symbol „Dreifachstich“ an, um Blatt und Blüte dreifach zu sticken. Tippen Sie auf „OK“, um zum Nähmodus zu wechseln.

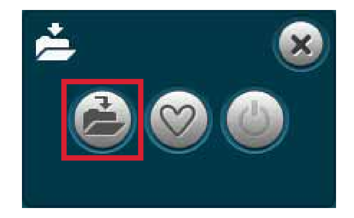




16 Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.



17 Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.



18 Tippen Sie auf „Umbenennen“.

Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.





19 Geben Sie einen Namen für die Musterfolge ein:

„Triple flower“



20 OK.



21 OK.



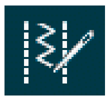
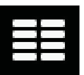
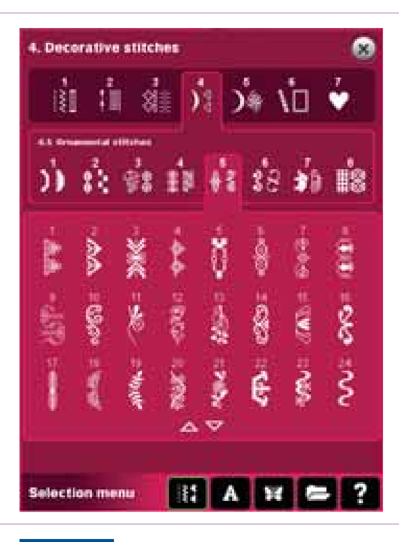
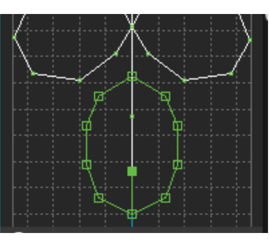
22 Nähen Sie Ihren neuen Stich.

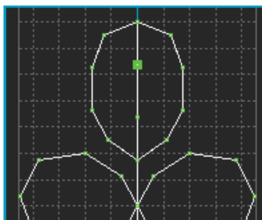
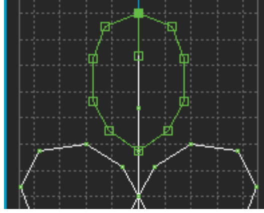
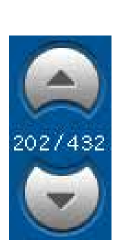
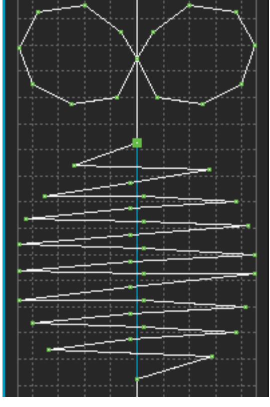


4 Stitch Creator™

4.2 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Ornamentkreise



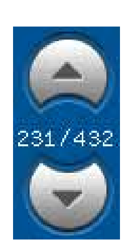
1	Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.	
2	Auswahlmenü.	
3	Tippen Sie auf... • Stiche • Kategorie 4: Zierstiche • Unterkategorie 5: Ornamentstiche • Stich Nr. 17	
4	Tippen Sie auf „Mehrfachauswahl“, um die Auswahl aller Stichpunkte aufzuheben.	
5	Aktivieren Sie „Mehrfachauswahl“ erneut.	
6	Blättern Sie nach oben, um alle Stichpunkte bis einschließlich Nr. 465 auszuwählen.	 

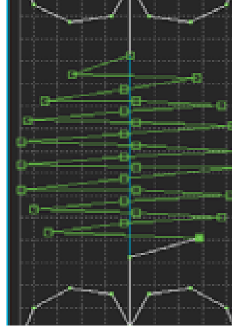
7	Tippen Sie auf „Löschen“, um diese 31 Stiche zu löschen.	
8	Wählen Sie „Ausschnitt“ und ziehen Sie auf dem Bildschirm, um die Spitze des Stichs anzusehen.	
9	Wählen Sie „Verschieben“.	
10	Tippen Sie Stichpunkt Nr. 32 an (s. Abb.)	 
11	Aktivieren Sie die „Mehrfachauswahl“.	
12	Blättern Sie nach oben, um alle Stichpunkte bis einschließlich Nr. 1 auszuwählen.	 
13	Tippen Sie auf „Löschen“, um diese 32 Stiche zu löschen.	
14	Wählen Sie „Ausschnitt“, und gehen Sie zur Kugel in der Mitte des Stichs.	
15	Wählen Sie „Verschieben“.	
16	Tippen Sie auf den ersten Stichpunkt in der Kugel, Nr. 202.	 

17 Aktivieren Sie die „Mehrfachauswahl“.



18 Blättern Sie nach unten, um alle Stichpunkte der Kugel bis einschließlich Nr. 231 auszuwählen.





19 Tippen Sie auf „Löschen“, um die Stiche zu löschen.



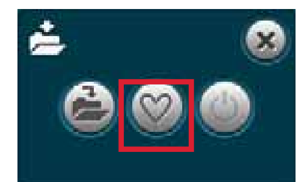
20 Tippen Sie auf „OK“, um sich Ihren neuen Stich anzusehen.



21 Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf „Speicheroptionen“.



22 Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.



23 Tippen Sie auf „Umbenennen“.

Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.




24 Geben Sie einen Namen für den Stich ein: „ORNAMENTAL CIRCLES“



25 OK



26 OK

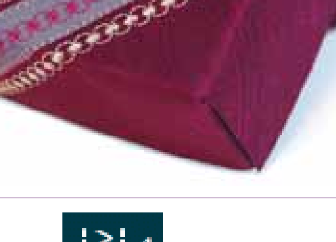


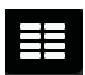
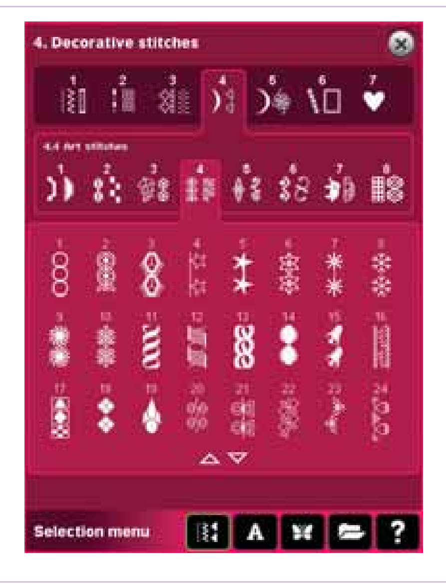
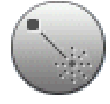
27 Nähen Sie Ihren neuen Stich.

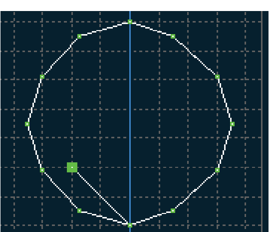
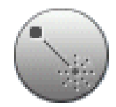
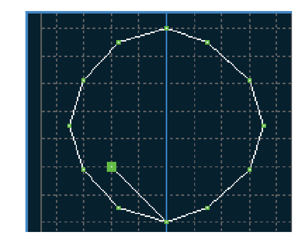
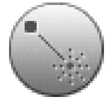
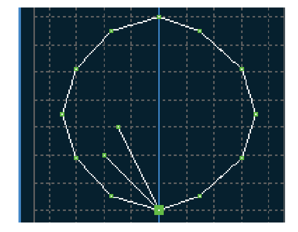
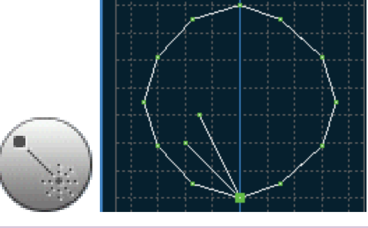
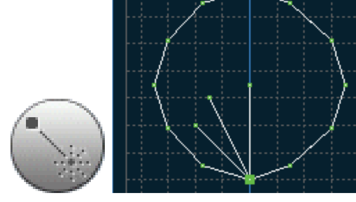


4 Stitch Creator™

4.3 Einen neuen Stich bearbeiten und erstellen – Sternenkreise



1	Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.	
2	Auswahlmenü.	
3	Tippen Sie auf... • Stiche • Kategorie 4: Zierstiche • Unterkategorie 4: Artstiche • Stich Nr. 1	
4	Um Stiche in den Kreis einzufügen, die wie ein Stern im Kreis aussehen, tippen Sie auf „Neuen Stichpunkt einfügen“.	

5	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt in die linke Kreishälfte. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Stellen Sie die Position auf -2.000/-2.000 ein.	 
6	Neuen Stichpunkt einfügen	
7	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/-2.000 ein.	
8	Neuen Stichpunkt einfügen	
9	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt in die linke Kreishälfte, oberhalb und rechts vom vorherigen Stich. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf –1.500/–3 000 ein.	
10	Neuen Stichpunkt einfügen Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/–3.000 ein.	
11	Neuen Stichpunkt einfügen Verschieben Sie den neuen Stichpunkt in die Kreismitte und setzen Sie ihn auf die durchgezogene Linie etwas oberhalb vom vorherigen Stich. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/–3.500 ein.	

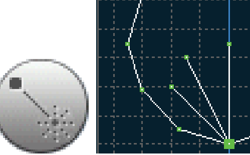
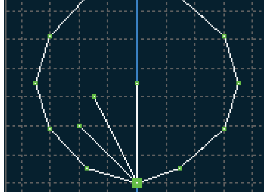
12

Neuen Stichpunkt einfügen

Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt.

Feinabstimmung…

Stellen Sie die Position auf 0.000/3.500 ein.

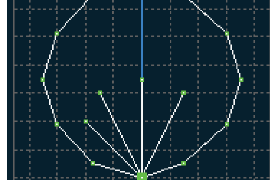
13

Neuen Stichpunkt einfügen

Verschieben Sie den neuen Stichpunkt in die rechte Kreishälfte, etwas unterhalb vom vorherigen Stich.

Feinabstimmung…

Stellen Sie die Position auf 1.500/–3.000 ein.

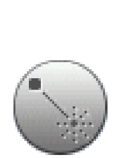
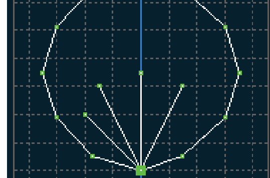
14

Neuen Stichpunkt einfügen

Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt.

Feinabstimmung…

Stellen Sie die Position auf 0.000/–3.000 ein.

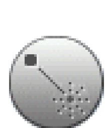
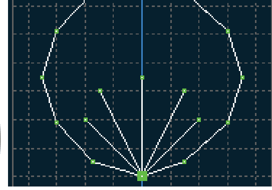
15

Neuen Stichpunkt einfügen

Verschieben Sie den neuen Stichpunkt in die rechte Kreishälfte, etwas unterhalb und rechts vom vorherigen Stich.

Feinabstimmung…

Stellen Sie die Position auf 2.000/–2.000 ein.

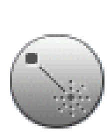
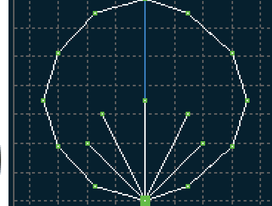
16

Neuen Stichpunkt einfügen

Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt.

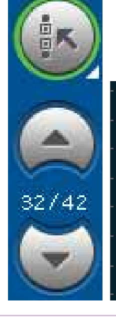
Feinabstimmung…

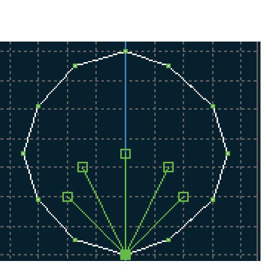
Stellen Sie die Position auf 0.000/-2.000 ein.

17

Tippen Sie das Symbol „Mehrfachauswahl“ an und blättern Sie nach oben bis zum Stichpunkt Nr. 32, um alle Stiche im „Stern“ zu kopieren.





18

Vervielfältigen

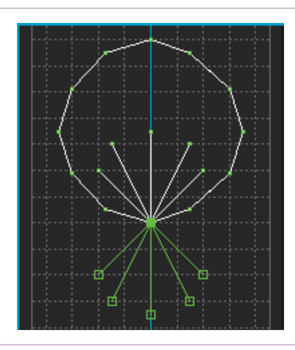


19

Quer spiegeln.



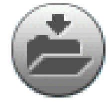
20 Die Position ist 0.000/2.000.



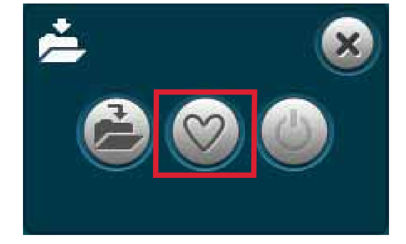
21 Tippen Sie auf „OK“, um in den Nähmodus zu wechseln und eine Vollansicht des Stichs zu erhalten.



22 Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.



23 Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.



24 Tippen Sie auf „Umbenennen“.



Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.



25 Geben Sie einen Namen für den Stich ein: „Star_circles“.



25 OK.



26 OK.

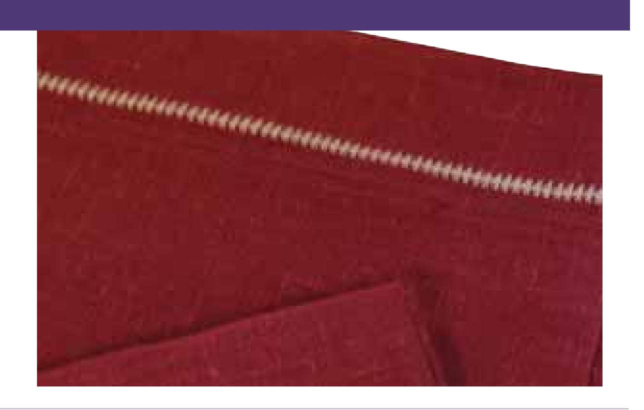


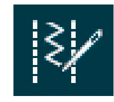
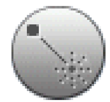
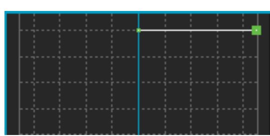
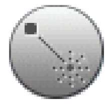
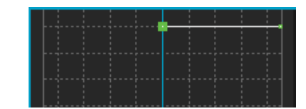
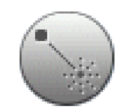
27 Nähen Sie Ihren neuen Stich.



4 Stitch Creator™

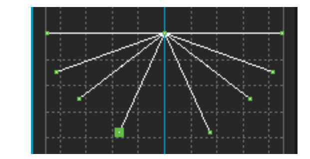
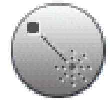
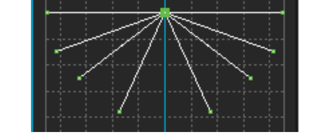
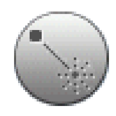
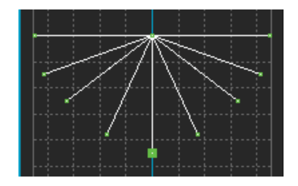
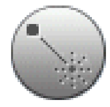
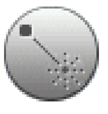
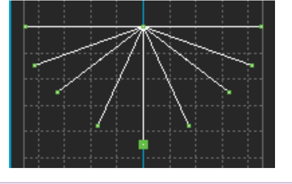
4.4 Einen neuen Stich erstellen – Muschel

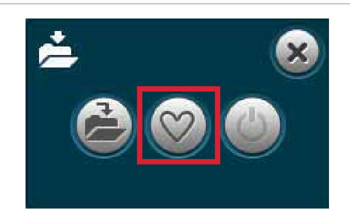
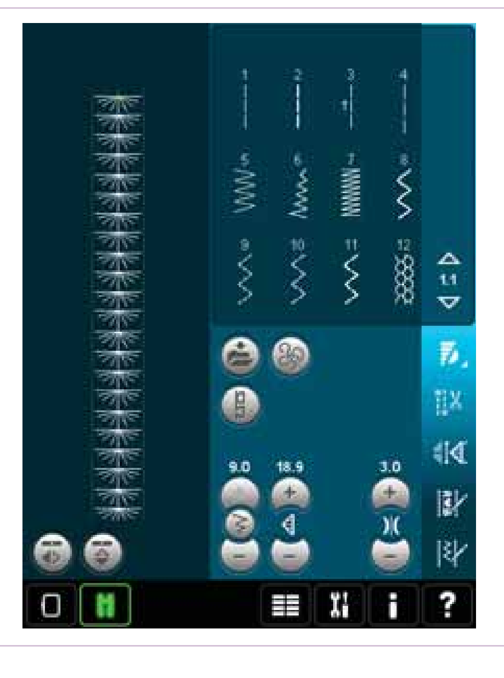


1	Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.	
2	Neuen Stichpunkt einfügen	
3	Verschieben Sie den zweiten Stichpunkt ganz nach rechts im Stichbereich, ohne Vorwärtsbewegung. Verwenden Sie die Pfeile des Rädchens zur Feinabstimmung des Stichpunkts. Stellen Sie die Position auf 4.500/0.000 ein.	 
4	Neuen Stichpunkt einfügen	
5	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/0.000 ein.	
6	Neuen Stichpunkt einfügen	

7	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt ganz nach links im Stichbereich, ohne Vorwärtsbewegung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf –4.500/0.000 ein.	
8	Neuen Stichpunkt einfügen	
9	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/0.000 ein.	
10	Neuen Stichpunkt einfügen	
11	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach rechts, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 4.125/1.500 ein.	
12	Neuen Stichpunkt einfügen	
13	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/-1.500 ein.	
14	Neuen Stichpunkt einfügen	
15	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach links, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf -4.125/1.500 ein.	
16	Neuen Stichpunkt einfügen	
17	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/-1.500 ein.	
18	Neuen Stichpunkt einfügen	

19	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach rechts, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 3.250/2.500 ein.	
20	Neuen Stichpunkt einfügen	
21	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/-2.500 ein.	
22	Neuen Stichpunkt einfügen	
23	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach links, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf -3.250/2.500 ein.	
24	Neuen Stichpunkt einfügen	
25	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/-2.500 ein.	
26	Neuen Stichpunkt einfügen	
27	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach rechts, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 1.750/3.750 ein.	
28	Neuen Stichpunkt einfügen	
29	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/–3.750 ein.	
30	Neuen Stichpunkt einfügen	

31	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt nach links, siehe Abbildung. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf –1.750/3.750 ein.	
32	Neuen Stichpunkt einfügen	
33	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/–3.750 ein.	
34	 Neuen Stichpunkt einfügen	
35	Verschieben Sie den neuen Stich nach vorne. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/4.500 ein.	
36	Neuen Stichpunkt einfügen	
37	Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück zum Anfangspunkt. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/–4.500 ein.	
38	 Neuen Stichpunkt einfügen	
39	Verschieben Sie den neuen Stich nach vorne. Feinabstimmung... Stellen Sie die Position auf 0.000/4.500 ein.	
40	Tippen Sie auf „OK“, um zum Nähmodus zu wechseln.	
41	Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.	

42	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.	
43	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.	
44	Geben Sie einen Namen für den Stich ein: „Shell“.	
45	OK.	
46	OK.	
47	Nähen Sie Ihren neuen Stich.	

PFAFF®

4 Stitch Creator™

4.5 Einen neuen Stich erstellen

Wie viele Stiche kann man aus einem Stichmuster erhalten?

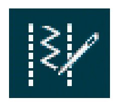
- Design von Betty Biberdorf, Kanada -



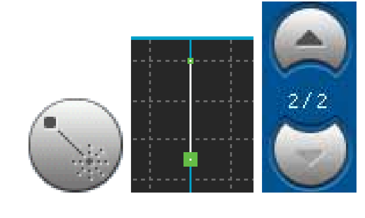
Stich Nr. 1
Dies ist die Grundlage für alle Stiche in dieser Übung

Bitte bringen Sie Ihre USB-Maus an Ihrer Näh- und Stickmaschine PFAFF® creative performance™ an.

1 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.

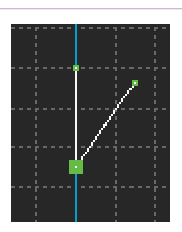


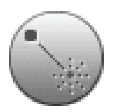
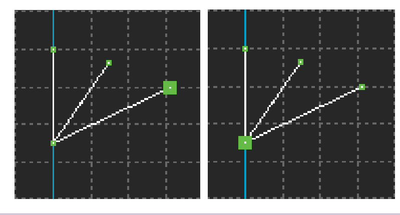
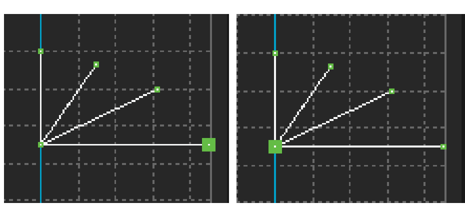
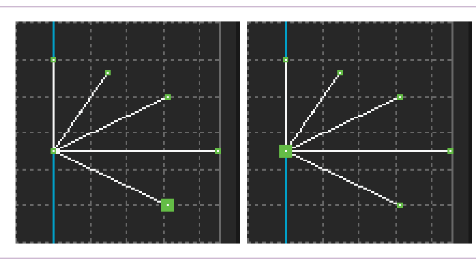
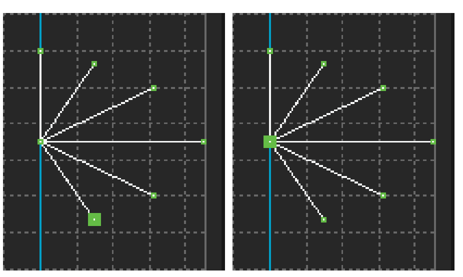
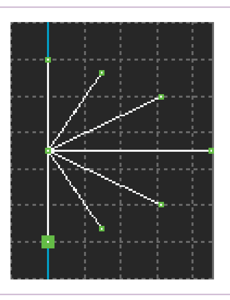
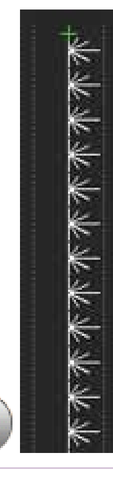
2 Tippen Sie auf „Neuer Stichpunkt“, um einen einzelnen Stich einzufügen. Lassen Sie ihn eingefügt.
Die Markierungspfeile (unter dem Symbol „Mehrfachauswahl“) stehen auf 2/2. Für den ersten Stich sind zwei Nadeleinstichpunkte erforderlich. Das größere grüne Quadrat gibt die aktuelle Position (2/2) an.
Jedes Feld entspricht 1 mm.

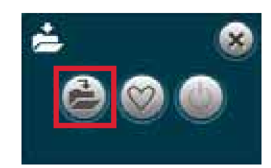
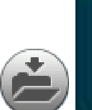
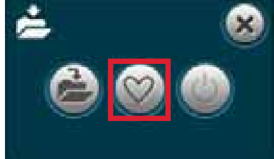


3 Tippen Sie erneut auf „Neuer Stichpunkt“, um den 3.Nadeleinstich einzufügen.
Ziehen Sie den Stichpunkt auf dem Bildschirm an die Position 1.500/-2.125 oder verwenden Sie das Rädchen für die Feineinstellung der Stichposition.

4 Tippen Sie abermals auf „Neuer Stichpunkt“, um einen weiteren Stich (4/4) einzustellen.
Verschieben Sie den neuen Stichpunkt zurück an die Position von Stichpunkt 2, Koordinaten 0.000/2.125.



5	Tippen Sie wieder auf „Neuer Stichpunkt“, um die folgenden Stiche einzustellen:	
6	Stich 5/5 - Position 3.125/-1.500 Stich 6/6 (wieder zurück) - Position 0,000/1.500 Verwenden Sie bei Bedarf das Rädchen für die Feineinstellung.	
7	Stich 7/7 - Position 4.500/0.000 Stich 8/8 (wieder zurück) - Position 0.000/0.000	
8	Stich 9/9 - Position 3.125/1.500 Stich 10/10 (wieder zurück) - Position 0.000/-1.500	
9	Stich 11/11 - Position 1.500/2.125 Stich 12/12 (wieder zurück) - Position 0.000/-2.125	
10	Stich 13/13 - Position 0.000/2.500	
11	Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.	

12	Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.	
13	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.	
14	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.	
15	Geben Sie einen Namen für den Stich ein: „Flower_1“	
16	OK	
17	OK	
18	Der Stich soll außerdem im Persönlichen Menü abgespeichert werden. Tippen Sie auf „Speicheroptionen“. Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliches Menü“.	 
19	Speichern Sie den Stich im Persönlichen Menü 1, Position 1 ab. Tippen Sie auf „OK“, um die Eingabe zu bestätigen und um das Popup „Speichern unter Persönliches Menü“ zu schließen.	 

Wenn Sie einen Stich unter Ihren Persönlichen Dateien abspeichern, können Sie ihn auf Ihren USB Embroidery Stick und/oder Computer kopieren.

Wenn Sie einen Stich in Ihrem Persönlichen Menü abspeichern, können Sie später über das „Stichmenü“ leicht darauf zurückgreifen.

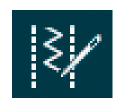
Sie können beide Speicherorte auswählen oder nur einen.

Und wie viele Stiche erhalten Sie hieraus?

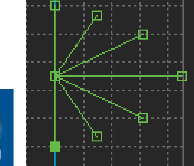
Hier haben wir ein paar Anregungen für Sie...

Stich Nr. 2

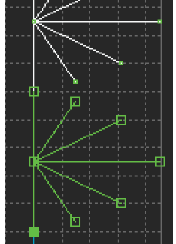
20 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.
Der soeben erstellte Stich ist noch auf dem Bildschirm zu sehen.



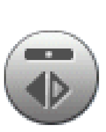
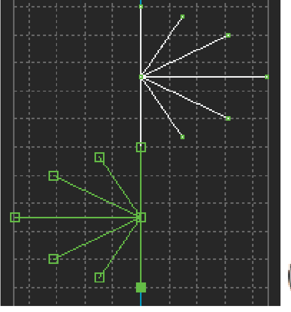
21 Halten Sie die „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alles zu markieren.
Wie Sie sehen, besitzen die Stichpunkte jetzt leere Felder zum Markieren. Der aktuelle Stichpunkt ist durch ein ausgefülltes grünes Feld gekennzeichnet. Grün steht für markierte Stiche. Weiß steht für nicht markierte Stiche.

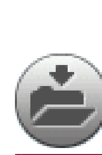
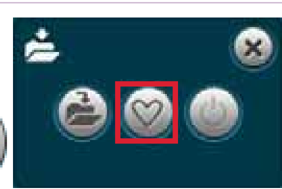
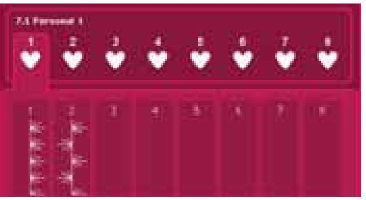
22 Tippen Sie auf „Vervielfältigen".

23 Tippen Sie auf „Längs spiegeln".
Schließen Sie die Funktion Stitch Creator™, indem Sie auf „OK" tippen.

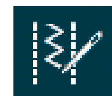




24 Speichern Sie Stich Nr. 2 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen".
„Speichern unter Persönliches Menü".
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK".

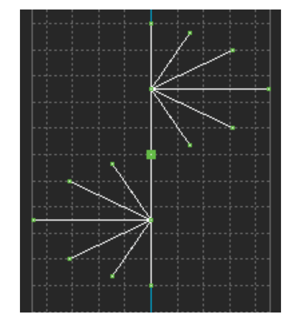





Stich Nr. 3

25 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.
Der soeben erstellte Stich ist noch auf dem Bildschirm zu sehen.



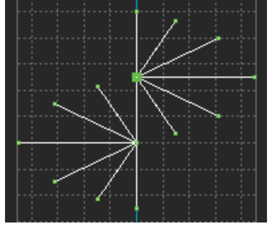
26 Tippen Sie auf den Stichpunkt zwischen den beiden Stichmustern oder verwenden Sie die Scroll-Pfeile, um zum Stich 13/25 zu gelangen.
Der gewählte Stichpunkt ist dann als ausgefülltes grünes Feld gekennzeichnet.



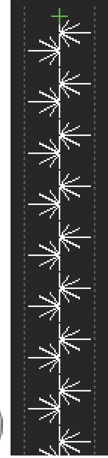


27 Tippen Sie auf „Löschen".



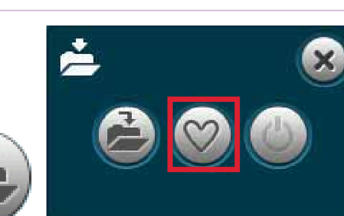


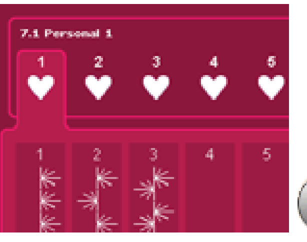
28 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK".



29 Speichern Sie Stich Nr. 3 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen".
„Speichern unter Persönliches Menü".
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK".

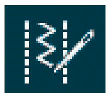






Stich Nr. 4

30 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.

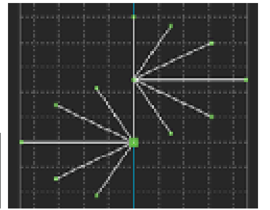


31 Der letzte Stichpunkt, 24/24, ist ausgewählt.



32 Tippen Sie auf „Löschen“.





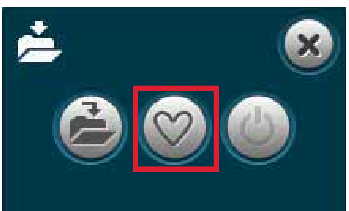
33 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.

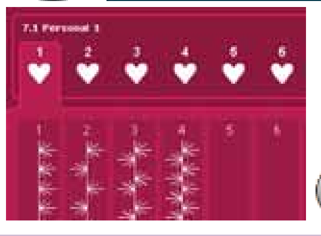




34 Speichern Sie Stich Nr. 4 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen“.
„Speichern unter Persönliches Menü“.
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK“.



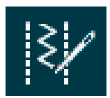






Stich Nr. 5

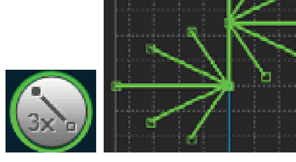
35 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.



36 Halten Sie „Mehrfachauswahl“ gedrückt, um alles zu markieren.



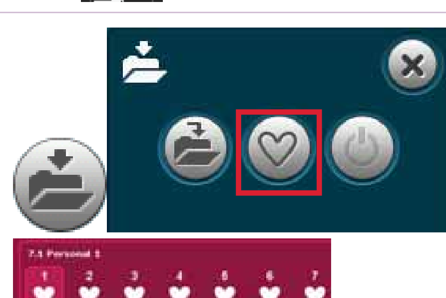
37 Tippen Sie auf „Dreifachstich“.



38 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.



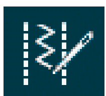
39 Speichern Sie Stich Nr. 5 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen“.
„Speichern unter Persönliches Menü“.
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK“.





Stich Nr. 6

40 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.



41 Wenn Sie „Löschen" gedrückt halten, werden alle Stichpunkte gelöscht.



42 Tippen Sie zur Bestätigung auf „OK".



43 Tippen Sie im „Auswahlmenü" auf „Stiche", Kategorie 7 - Persönliches Menü, Unterkategorie 1.
Wählen Sie den Stich in Position 1.
Er erscheint dann bereits als (grün) markiert im Stickbereich.



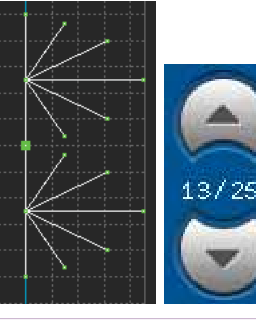
44 Vervielfältigen



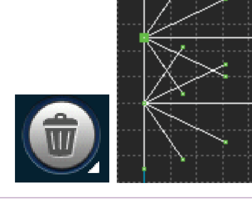
45 Tippen Sie auf das Symbol „Mehrfachauswahl", um die Auswahl des Stichs aufzuheben.



46 Tippen Sie auf den mittleren Stichpunkt (13/25) zwischen den beiden Stichmustern.



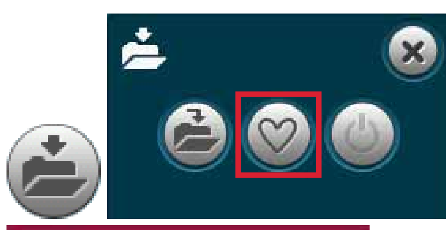
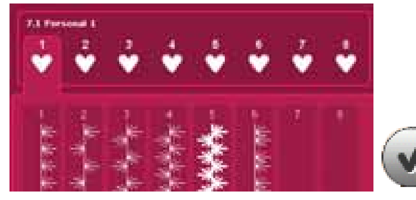
47 Tippen Sie auf „Löschen", um den ausgewählten Stichpunkt zu löschen.



48 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK".

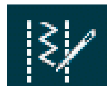



49 Speichern Sie Stich Nr. 6 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen".
„Speichern unter Persönliches Menü".
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK".

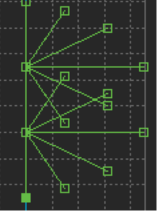



Stich Nr. 7

50 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™. Stich Nr. 6 sollte immer noch auf dem Bildschirm sein.



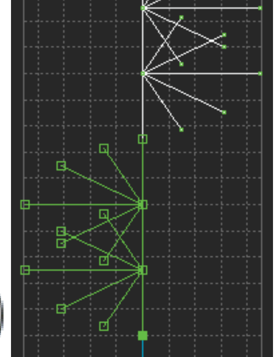
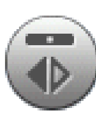
51 Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alles auf dem Bildschirm auszuwählen.

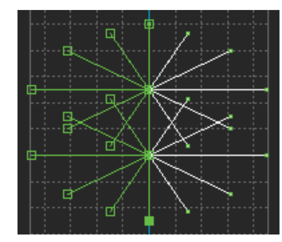
52 Tippen Sie auf „Vervielfältigen".



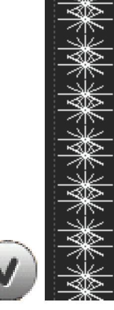
53 Tippen Sie auf „Senkrecht spiegeln".

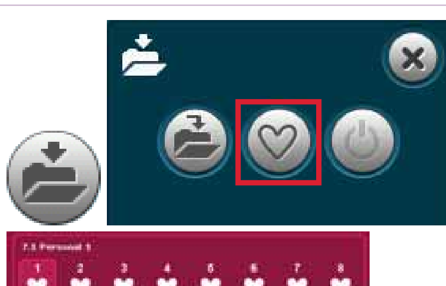
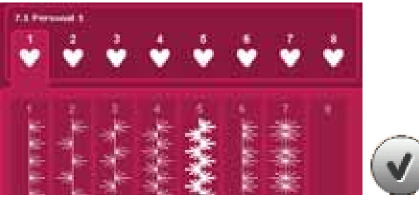
54 Ziehen Sie die Kopie auf dem Bildschirm an die Stelle links vom ersten Stich.
Koordinaten: 0.000/-5.000.




55 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.

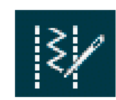


56 Speichern Sie Stich Nr. 7 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen“.
„Speichern unter Persönliches Menü“.
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK“.

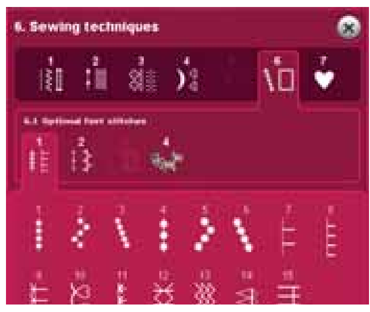



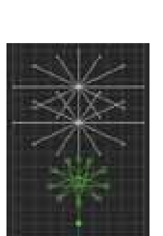
Stich Nr. 8

57 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™. Stellen Sie sicher, dass Stich Nr. 7 noch auf dem Bildschirm zu sehen ist und dass der letzte Stich hervorgehoben ist.

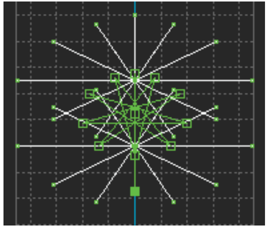


58 Tippen Sie auf „Auswahlmenü“, Kategorie 6, Unterkategorie 1, Stich Nr. 1.





59 Verschieben Sie den Candlewicking-Stich in die Mitte Ihres Persönlichen Stichs Nr. 7.
Koordinaten: 0.000/-2.750.





60 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.

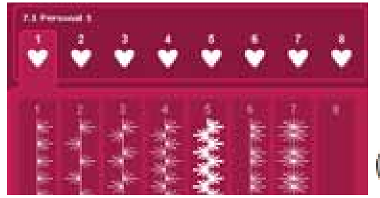




61 Speichern Sie Stich Nr. 8 ab.
Tippen Sie auf „Speicheroptionen“.
„Speichern unter Persönliches Menü“.
Wählen Sie einen leeren Speicherplatz aus und tippen Sie auf „OK“.











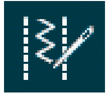
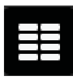
4 Stitch Creator™

4.6 Neue Stiche erstellen und bearbeiten

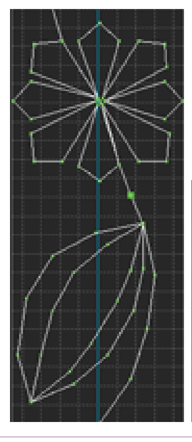
Drei Variationen von „Blätter auf einer Linie“

- Design von Betty Biberdorf, Kanada -



1	Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.	
2	Auswahlmenü.	
3	Tippen Sie auf... • Kategorie 4: Zierstiche • Unterkategorie 3: Blätter und Blumen • Stich Nr. 23	
4	Wir werden jetzt das Herz der Blüte aus dem Stich entfernen. Tippen Sie auf das Symbol „Mehrfachauswahl“, um die Auswahl des Musters aufzuheben.	

5 Tippen Sie auf den Stich zwischen Blatt und Blüte oder verwenden Sie die Scroll-Pfeile, um zum Stich 59/84 zu gelangen.



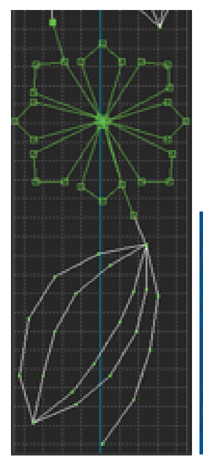


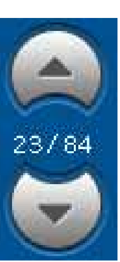
6 Wenn Sie die gesamte Blume markieren möchten, tippen Sie zum Aktivieren auf „Mehrfachauswahl".



7 Tippen Sie auf den Stich genau über der Blüte oder verwenden Sie die Markierungspfeile, um zum Stich 23/84 zu gelangen.

Wichtig: Nur die Blüte ist (grün) markiert.





8 Tippen Sie auf „Löschen"



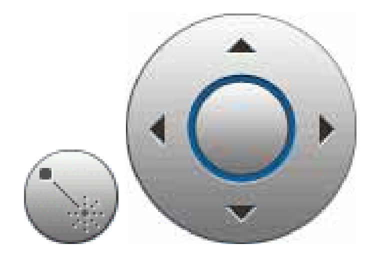
9 Ihr Bildschirm sollte jetzt so aussehen.



10 Jetzt müssen wir ein paar Stiche einfügen, um unser Stichmuster abzurunden.

Tippen Sie zweimal auf „Neuer Stichpunkt".

Ziehen Sie den markierten Stich 24/49 auf dem Bildschirm oder verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Stellen Sie die Position auf 0.000/2.125 ein.



11

Tippen Sie auf „Mehrfachauswahl“.

Scrollen Sie nach unten zu 49/49 oder tippen Sie auf den letzten Stichpunkt.



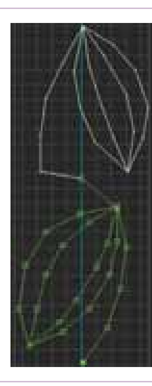


12

Verschieben Sie das gesamte Blatt mit Anklicken und Ziehen.

Feinabstimmung…

Stellen Sie die Position auf 0.000/0.500 ein.

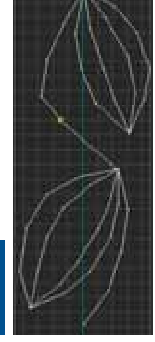


13

Tippen Sie zum Deaktivieren auf das Symbol „Mehrfachauswahl“.

Verwenden Sie den Markierungspfeil, um nach oben zu 23/49 zu gelangen.

Bewegen Sie diesen Stichpunkt an die Position -1.500/1.625.





14

Wählen Sie Stich 22/49.

Bewegen Sie diesen Stich an die Position -2.500/2.500.

Ihr Stich sollte jetzt so aussehen.



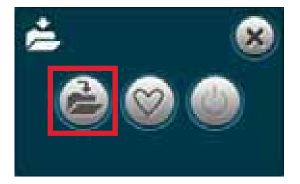
15 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.



16 Zum Abspeichern des Stiches tippen Sie auf das Symbol „Speicheroptionen“.

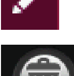


17 Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Dateien“.



18 Tippen Sie auf „Umbenennen“.

Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um den Namen „NewStitch“ zu löschen.





19 Geben Sie einen neuen Namen für den Stich ein: „2leaves“



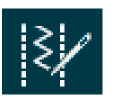
20 OK



21 OK



22 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.



23 Tippen Sie auf den Stich kurz vor dem letzten Blatt oder verwenden Sie den Markierungspfeil, um zu Stich 24/49 zu gelangen.

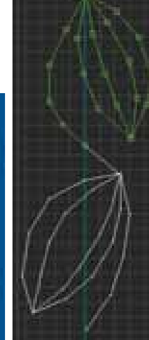


24 Tippen Sie zur Aktivierung auf „Mehrfachauswahl“.

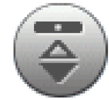


25 Heben Sie das erste Blatt hervor, durch Antippen oder durch Scrollen auf Stich 2/49.





26 Tippen Sie auf „Quer spiegeln“.



27 Eine Vollansicht des Stichs erhalten Sie, in dem Sie den Stitch Creator™ schließen. Hierfür tippen Sie auf „OK“.



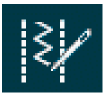
28 Ihr Stich sollte jetzt so aussehen.

Speichern Sie den neuen Stich als „2leaves_mirror“ ab

(siehe Schritte 16-21).



29 Öffnen Sie die Funktion Stitch Creator™.



30 Wenn Sie das gesamte zweite Blatt markieren möchten, tippen Sie zum Aktivieren auf „Mehrfachauswahl“.

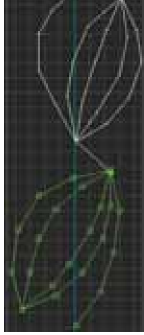
Der letzte Stichpunkt, 49/49, ist aktiviert.





31 Verwenden Sie die Markierungspfeile, um das letzte Blatt auszuwählen, oder scrollen Sie nach oben zum Stichpunkt 25/49.

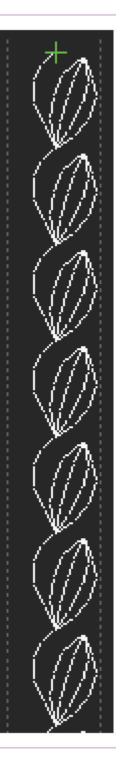




32 Tippen Sie auf „Löschen“.



33 Speichern Sie alles ab unter „scroll_leaf“ (siehe Schritte 16-21).

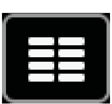
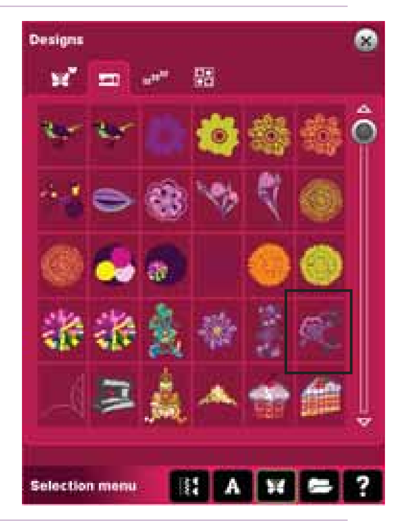




5 Stickkombination

5.1 Blüten



1	Tippen Sie auf das Symbol „Stickmodus“ auf der Taskleiste.	
2	Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Stickrahmenwahl“ und wählen Sie den creative™ Elite Hoop 260x200 mm.	
3	Auswahlmenü.	
4	Tippen Sie auf... • Integrierte Nähmaschinenmotive • Wählen Sie das Motiv CPE_024.vp3	

5 Ziehen und verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm in die linke untere Ecke.

(Bewegen Sie es ein wenig außerhalb des Stickrahmenbereichs.)



6 Motiv in den Stickrahmen verschieben.

(Hierdurch wird Ihr Motiv in den Stickrahmenbereich verschoben. Das Motiv wird so dicht wie möglich an die gewählte Position gesetzt.)



7 Vervielfältigen



8 Stich senkrecht spiegeln



9 Ziehen und verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm an die rechte Seite des Stickbereichs.

Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung.

Stellen Sie die Position auf 46.2/-72.5 ein.



10 Halten Sie „Mehrfachauswahl" gedrückt.



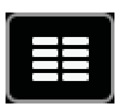
11 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.



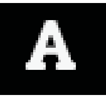
12 Tippen Sie zum Deaktivieren auf das Symbol „Mehrfachauswahl".



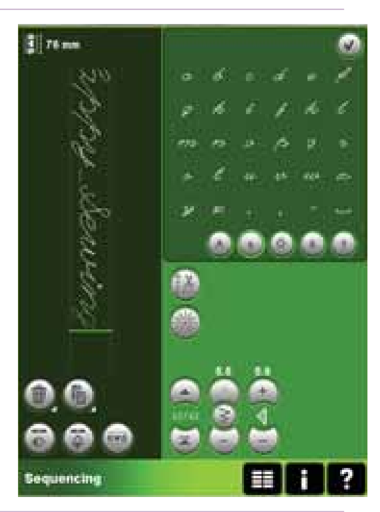
13 Auswahlmenü.



14 Gehen Sie zu „Schriftarten" und wählen Sie „Script Alphabet 9".



15 Geben Sie „Happy Sewing" ein und tippen Sie auf „OK".



16 Tippen Sie auf „Drehen" und drehen Sie den Text um 270° (oder tippen Sie dreimal auf die Mitte des Rädchens).



17 Tippen Sie auf „Verschieben"



18 Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung des Texts.

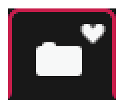
Stellen Sie die Position auf 0.0/-5.0 ein.



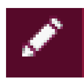
19 Tippen Sie zum Abspeichern des Motivs auf „Speichern unter Persönliche Motive".



20 Persönliche Dateien

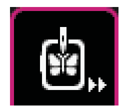


21 Umbenennen



22 Halten Sie das Symbol „Löschen" gedrückt.

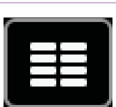


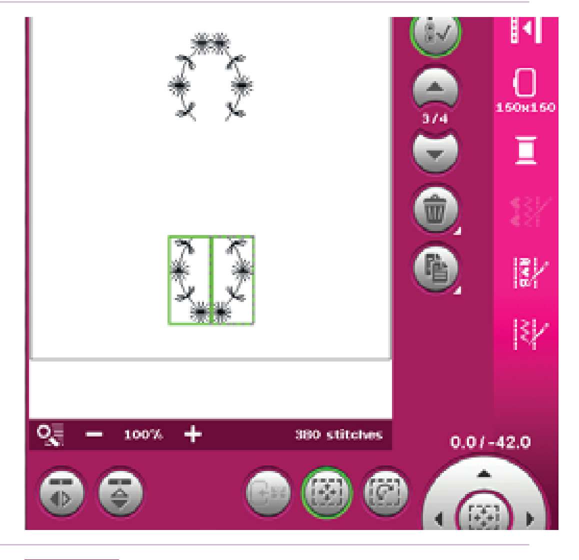
23	Geben Sie einen Namen für die Kombination ein: „Flowers“	
24	OK	
25	OK	
26	Gehen Sie zum „Stickvorgang“ und sticken Sie Ihr Motiv.	

5 Stickkombination

5.2 Maxi-Stiche kombinieren



1	Tippen Sie auf das Symbol „Stickmodus“ auf der Taskleiste.	
2	Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Stickrahmenwahl“ und wählen Sie den creative™ All Fabric Hoop II 150x150 mm.	
3	Auswahlmenü.	
4	Tippen Sie auf... • Stiche • Kategorie 5: Maxi-Stiche • Unterkategorie 2: Blätter und Blumen • Stich Nr. 1	
5	Vervielfältigen.	
6	Spiegeln – quer.	

7	Ziehen und verschieben Sie den kopierten Stich auf dem Bildschirm dicht an den ersten Stich. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung, bis die Position – 17.4/0.0 erreicht ist.	
8	Halten Sie die „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alles zu markieren.	
9	Ziehen und verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm an die Oberkante des Stickbereichs. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Stellen Sie die Position auf 0.0/42.0 ein.	
10	Tippen Sie auf „Vervielfältigen".	
11	Tippen Sie auf „Quer Spiegeln".	
12	Ziehen und verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm an die Unterkante des Stickbereichs. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Stellen Sie die Position auf 0.0/-42.0 ein.	
13	Halten Sie die „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alles zu markieren.	
14	Vervielfältigen.	

15 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.



16 Drehen.



17 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um eine 90°-Drehung vorzunehmen.°



18 Halten Sie „Mehrfachauswahl" gedrückt.



19 Vervielfältigen.



20 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.



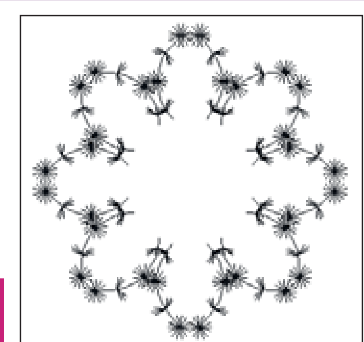
21 Drehen.



22 Ziehen Sie auf dem Bildschirm und drehen Sie so nah wie möglich an 45°.

Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung.

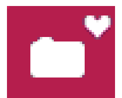




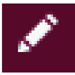
23 Tippen Sie zum Abspeichern der Kombination auf „Speichern unter Persönliche Motive“.



24 Wählen Sie „Persönliche Dateien“.



25 Tippen Sie auf „Umbenennen“.



26 Halten Sie das Symbol „Löschen“ gedrückt.



27 Geben Sie einen Namen für die Kombination ein: „MAXI-STICH“



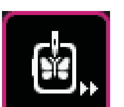
28 OK.



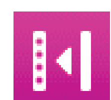
29 OK.



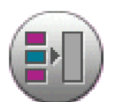
30 Umschaltsymbol „Stickvorgang“.



31 Tippen Sie in der Optionsleiste auf „Weitere Optionen“.



32 Einfarbig.



33 Sticken Sie Ihre Kombination.

5 Stickkombination

5.3 2-dimensionale



Mit der PFAFF® creative performance™ haben Sie die Möglichkeit, die fantastischen 2-dimensionalen Multicolor-Stiche zu nähen. Sie setzen sich aus Paaren gleicher Stiche zusammen, die übereinander genäht werden.

Sie nähen dafür einfach im Nähmodus den ersten Stich und anschließend den zweiten überlappend darüber. Damit die beiden Stiche korrekt an einander angepasst werden, müssen Sie beim Nähen jeweils von einem bestimmten Ausgangspunkt nähen. Wie Sie die Stiche exakt positionieren, entnehmen Sie der Schnellhilfe Ihrer creative performance.

In dieser Übung nähen Sie die 2-dimensionalen Multicolor-Stiche im Stickrahmen, wodurch sich die Startpunkte leichter finden lassen. Kombinieren Sie die Stiche und platzieren Sie sie beliebig im Stickrahmen, um sie anschließend perfekt ausgerichtet auszusticken!

Blumenranke gestalten:



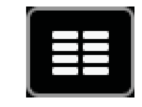
1 Tippen Sie auf das Symbol „Stickmodus" auf der Taskleiste.

2 Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Stickrahmenwahl" und wählen Sie den creative™ Deluxe Hoop 360x200 mm.

3 Öffnen Sie „Musterfolge".

4 Halten Sie „Löschen" gedrückt, um die Vernähstiche zu löschen und das Popup zu schließen.

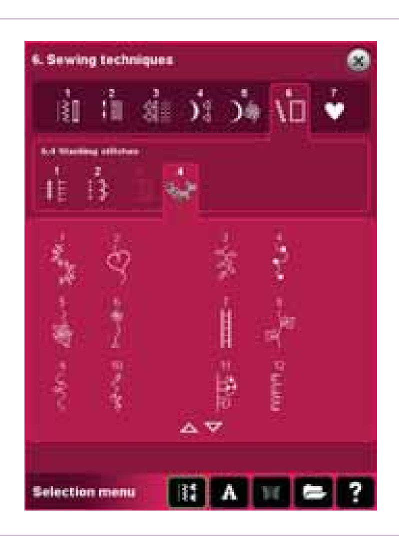
5 Tippen Sie unter „Musterfolge" auf das „Auswahlmenü".



6

Tippen Sie auf...

- Integrierte Stiche
- Kategorie 6: Nähtechniken
- Unterkategorie 4: 2-dimensionale Multicolor-Stiche
- Stich Nr. 5, ein Blumenstich.



7 Halten Sie „Vervielfältigen" gedrückt. Geben Sie 4 ein.

Folgenlänge = 340 mm



8 Tippen Sie auf „OK", um die Stichfolge in den Stickbereich zu laden.



9 Tippen Sie im Stickbereich einen Punkt außerhalb des Motivs an, um dessen Markierung aufzuheben.

10 Öffnen Sie „Musterfolge".



11 Halten Sie „Löschen" gedrückt, um die Vernähstiche zu löschen und das Popup zu schließen.




12 Wählen Sie im Stichwahlbereich den Stich 6.



13 Halten Sie „Vervielfältigen" gedrückt. Geben Sie 4 ein.

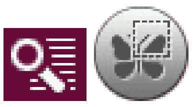
Folgenlänge = 340 mm



14 Tippen Sie auf „OK", um die Stichfolge in den Stickbereich zu laden.

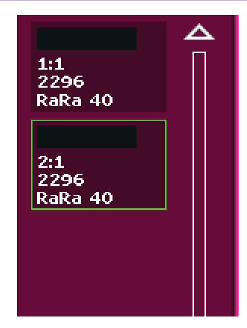
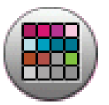
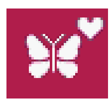


15 Wählen Sie „Ansichtsoptionen" und anschließend auf „Rechteckansicht". Ziehen Sie dann ein Rechteck um die ersten Stiche oben im Stickbereich. Vergrößern Sie die Ansicht so, dass Sie den ersten Stichpunkt sehen können.



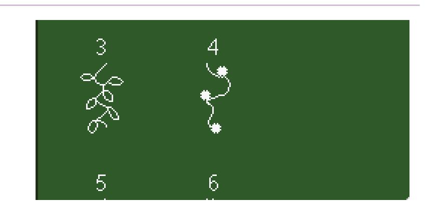
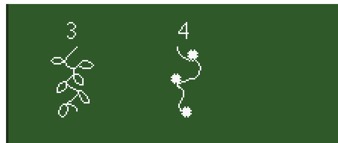
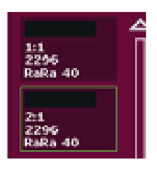
16 Verwenden Sie die Pfeile am Rädchen, um die gewählte Stichreihe an die Position -2.2/0.0 zu verschieben.

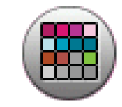
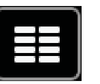


17	Tippen Sie auf „Ansichtsoptionen“ und anschließend auf „Rahmen anzeigen“. Die Stiche bilden nun gemeinsam eine hübsche Blumenranke.	 
18	Öffnen Sie „Garnfarbe bearbeiten“.	
19	Wählen Sie Farbblock 2:1.	
20	Verändern Sie die Garnfarbe über „Schneller Garnfarbwechsel“ zu Blau. Tippen Sie zum Übernehmen des Farbwechsels auf „OK“. Tippen Sie zum Schließen von „Garnfarbe bearbeiten“ auf „OK“.	  
21	Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl“ gedrückt, um beide Stichreihen auszuwählen.	
22	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Motive“ und wählen Sie „Persönliche Motive“.	 
23	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt und geben Sie „MumCombo“ ein.	 
24	Tippen Sie auf „OK“, um „Umbenennen“ zu schließen.	
25	Tippen Sie zum Speichern auf „OK“.	
26	Tippen Sie auf „Löschen“, um die Blumenranke zu löschen.	

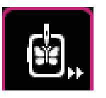
Blätterranke gestalten:

27	Öffnen Sie „Musterfolge“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt, um die Vernähstiche zu löschen und das Popup zu schließen.	  

28	Wählen Sie im Stichwahlbereich den Stich 3.	
29	Halten Sie „Vervielfältigen" gedrückt. Geben Sie 14 ein. Folgenlänge = 350 mm	
30	Tippen Sie auf „OK", um die Stichfolge in den Stickbereich zu laden.	
31	Tippen Sie im Stickbereich einen Punkt außerhalb des Motivs an, um dessen Markierung aufzuheben.	
32	Öffnen Sie „Musterfolge". Halten Sie „Löschen" gedrückt, um die Vernähstiche zu löschen und das Popup zu schließen.	  
33	Wählen Sie im Stichwahlbereich den Stich 4.	
34	Halten Sie „Vervielfältigen" gedrückt. Geben Sie 14 ein. Folgenlänge = 345 mm	
35	Tippen Sie auf „OK", um das Fenster zu schließen und die Stichfolge in den Stickbereich zu laden.	
36	Wählen Sie „Ansichtsoptionen" und anschließend „Rechteckansicht". Ziehen Sie dann ein Rechteck um die ersten Stiche oben im Stickbereich. Vergrößern Sie die Ansicht so, dass Sie den ersten Stichpunkt sehen können.	 
37	Verwenden Sie die Pfeile am Rädchen, um die gewählte Stichreihe an die Position 0.0/2.6 zu verschieben.	
38	Tippen Sie auf „Ansichtsoptionen" und anschließend auf „Rahmen anzeigen".	 
39	Öffnen Sie „Garnfarbe bearbeiten".	
40	Wählen Sie Farbblock 2:1.	

41	Verändern Sie die Garnfarbe über „Schneller Garnfarbwechsel“ zum selben Blau, das Sie bereits für die Blumenranke verwendet haben. Tippen Sie zum Übernehmen des Farbwechsels auf „OK“. Tippen Sie zum Schließen von „Garnfarbe bearbeiten“ auf „OK“.	  
42	Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl“ gedrückt, um beide Stichreihen auszuwählen.	
43	Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliche Motive“ und wählen Sie „Persönliche Motive“.	 
44	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt und geben Sie „Leaf Garland“ ein.	 
45	Tippen Sie auf „OK“, um „Umbenennen“ zu schließen.	
46	Tippen Sie zum Speichern auf „OK“.	
47	Verschieben Sie das ausgewählte Motiv nach links zur Position 46.5/0.0.	
48	Tippen Sie auf „Vervielfältigen“. Verschieben Sie das ausgewählte Motiv nach rechts zur Position 46.5/0.0. Tippen Sie einmal auf den Bildschirm, um die Markierung des Motivs aufzuheben.	
49	Tippen Sie zweimal auf den Bildschirm, um die Markierung des Motivs aufzuheben.	
50	Öffnen Sie das „Auswahlmenü“.	
51	Wählen Sie „Motive“. Wählen Sie „Persönliche Motive“.	
52	Tippen Sie auf „MumCombo“, um das Motiv in „Stickerei bearbeiten“ zu laden. Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um sicherzustellen, dass der Stich auf der Position 0.0/0.0 im Stickrahmen zentriert ist.	

Sticken:

53	Schalten Sie zum „Stickvorgang“ um.	
54	Sticken Sie Ihre Kombination.	



6 Tapering

6.1 Zierstich

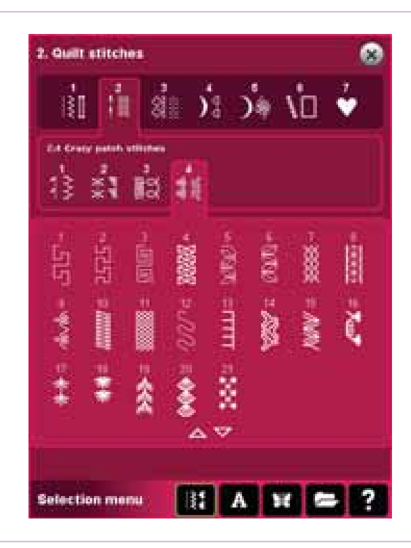


1 Auswahlmenü.



2 Betätigen Sie...

- Kategorie 2: Quiltstiche
- Unterkategorie 4: Crazy Patch-Stiche
- Stich Nr. 11



3 Nähprogramme.

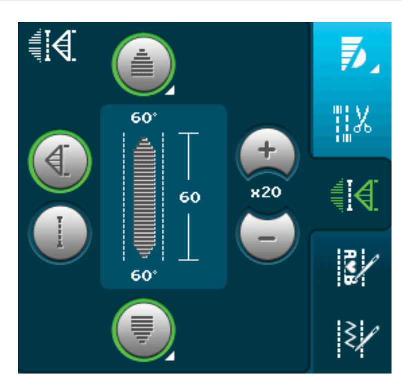
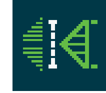


4 Halten Sie „Anfang" des Taperingstichs gedrückt. (Das Symbol kann auch anders aussehen. Es zeigt immer den zuletzt verwendeten Winkel an.)



5 Wählen Sie 60°, zentriert.



6	Halten Sie „Ende“ des Taperingstichs gedrückt. (Das Symbol kann auch anders aussehen. Es zeigt immer den zuletzt verwendeten Winkel an.)	
7	Wählen Sie 60°, zentriert.	
8	Tippen Sie auf „Einzelmuster-Programm“.	
9	Tippen Sie auf das Plus, um insgesamt 20 Stiche und eine Länge von 60 mm zu erhalten.	
10	Tippen Sie zum Schließen auf das Symbol „Nähprogramme“.	

Tipps und Tricks für das Nähen von Tapering-Stichen!

Gitternetz verwenden

Sie erleichtern sich das Nähen Ihrer kombinierten Tapering-Stiche, indem Sie auf die rechte Seite Ihres Stoffes ein Gitternetz aufzeichnen. Ziehen Sie dafür mit einem wasserlöslichen Stoffmarker senkrechte und waagerechte Linien auf Ihren Stoff. Verwenden Sie das Gitternetz anschließend als Orientierungshilfe beim Nähen des jeweils folgenden Stiches.

Wenn Sie an das Ende eines Stiches gelangen, müssen Sie den Stoff in die gewünschte Richtung drehen. Verwenden Sie dann das Gitternetz als Orientierungshilfe zum Nähen in die „neue" Richtung.

Empfehlungen

Befolgen Sie die Empfehlungen Ihrer Nähmaschine für den jeweils gewählten Stich. Verwenden Sie den korrekten Nähfuß, das richtige Vlies und (de-)aktivieren Sie das IDT™-SYSTEM gemäß den Empfehlungen.

Nadelstopp unten

Die Funktion „Nadelstopp unten" ist beim Nähen von Tapering-Elementen sehr hilfreich. Wenn Sie sie auf Ihrer Nähmaschine aktivieren, bleibt diese beim allerletzten Stich des Taperings mit der Nadel im Stoff stehen. Drehen Sie einfach Ihren Stoff in die gewünschte Richtung, und schon können Sie beginnen. Die Nadel befindet sich dann am korrekten Ausgangspunkt für die nächsten Stiche.

Nähen von Tapering-Stichen

Wird die Tapering-Funktion am Anfang und am Ende aktiviert und nicht mit dem Einzelmuster-Programm kombiniert, startet die Stichbreite bei 0 mm, sobald Sie mit dem Nähen beginnen. Die Stichbreite wird dann größer, bis der ausgewählte Wert erreicht ist. Nähen Sie die gewünschte Länge und betätigen Sie dann die Rückwärtsnähtaste. Die Maschine reduziert den Tapering-Stich nun langsam wieder auf die Stichbreite 0 mm.

In dieser Übung haben wir den Tapering-Stich mit einem Einzelmuster-Programm kombiniert. Hierdurch wird das Nähen erleichtert, und wir erhalten einen akkurateren Stich. Beginnen Sie einfach mit dem Nähen, und die Maschine erledigt den Rest für Sie.

Start von „Tapering Ende"

Wenn Sie den Tapering-Stich nicht mit einem Einzelmuster-Programm kombiniert haben (wie wir in dieser Übung), könnte es schwierig werden zu erkennen, wann die Rückwärtsnähtaste zum Aktivieren des Tapering-Endes betätigt werden muss.

Sobald Sie mit einer neuen Einheit eines Stichs angefangen haben, führt die Maschine diese Einheit zu Ende und beginnt das Tapering-Ende mit der nächsten Einheit dieses Stichs. Dies bedeutet, dass Sie die Rückwärtsnähtaste betätigen müssen, wenn Sie die letzte vollständige Einheit Ihres Stichs nähen. Die Maschine erledigt dann das Tapering-Ende.

Tapering-Stiche mit Einzelmuster-Programmen kombinieren!

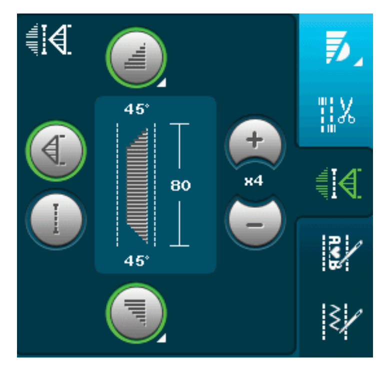
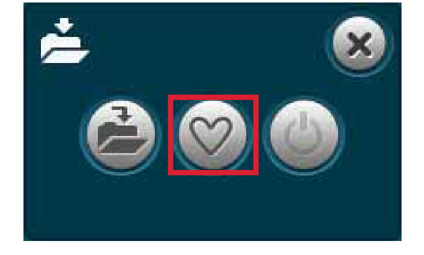
Es wird empfohlen, das Tapering-Programm immer mit Einzelmuster-Programmen zu kombinieren. Ihre Tapering-Stiche sind dann einfacher zu nähen und werden dann außerdem akkurater.

6 Tapering

6.2 Quiltetikett - Tapering im Stickrahmen



1	Stellen Sie zunächst sicher, dass Sie sich im Nähmodus befinden. Auswahlmenü.	
2	Betätigen Sie... • Stiche, Kategorie 4: Zierstiche • Unterkategorie 1: Festonkanten • Stich Nr. 11	
3	Nähprogramme.	
4	Halten Sie „Anfang“ des Taperingstichs gedrückt.	
5	Wählen Sie 45°, rechts ausgerichtet.	

6	Halten Sie „Ende“ des Taperingstichs gedrückt.	
7	Wählen Sie 45°, rechts ausgerichtet.	
8	Tippen Sie auf „Einzelmuster-Programm“.	
9	Tippen Sie auf das Plus, um insgesamt 4 Stiche und eine Länge von 80 mm zu erhalten.	
10	Tippen Sie zum Schließen auf das Symbol „Nähprogramme“.	
11	Speichern Sie den programmierten Stich in Ihrem Persönlichen Menü ab. Tippen Sie auf die Speicheroptionen und dann „Speichern unter Persönliches Menü“.	

Speichern Sie den Stich unter Persönliches Menü 2 – Position 1 (oder an einem freien Speicherort Ihrer Wahl) ab.

Tippen Sie auf „OK", um die Eingabe zu bestätigen und um das Popup „Speichern unter Persönliches Menü" zu schließen.





12 Wenn Sie einen Stich unter Ihren Persönlichen Dateien abspeichern, können Sie ihn auf Ihren USB Embroidery Stick und/oder Computer kopieren.

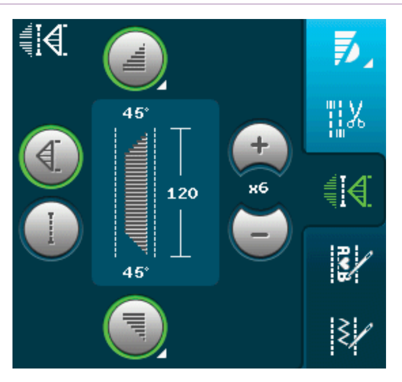
Wenn Sie einen Stich in Ihrem Persönlichen Menü abspeichern, können Sie später über das „Stichmenü" leicht darauf zurückgreifen.

Sie können beide Speicherorte auswählen oder nur einen.

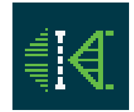
13 Tippen Sie erneut auf „Nähprogramme".



14 Tippen Sie noch zweimal auf das Plus, um insgesamt 6 Stiche und eine Länge von 120 mm zu erhalten.

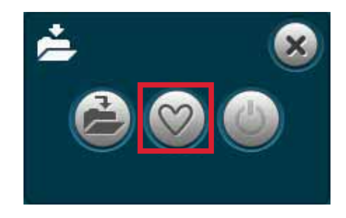


15 Tippen Sie zum Schließen auf das Symbol „Nähprogramme".



16 Jetzt soll das Tapering-Stichprogramm im Persönlichen Menü abgespeichert werden.

Tippen Sie auf „Speicheroptionen". Tippen Sie auf „Speichern unter Persönliches Menü".



17

Speichern Sie den Stich unter Persönliches Menü 2 – Position 2 (oder an einem freien Speicherort Ihrer Wahl) ab.

Tippen Sie auf „OK“, um die Eingabe zu bestätigen und um das Popup „Speichern unter Persönliches Menü“ zu schließen.





18

Schalten Sie um zum „Stickmodus“.

Tippen Sie auf das Symbol „Sticken“.



19

Tippen Sie auf das „Auswahlmenü“, um das abgespeicherte Tapering-Programm im Stickmodus zu öffnen.



20

Wählen Sie den ersten Stich, den Sie in Ihrem Persönlichen Menü gespeichert haben.
Wenn Sie ihn im ersten Untermenü gespeichert haben, wäre dies...

- Kategorie 7: Persönliches Menü
- Unterkategorie 2
- Stich Nr. 1



21

Beim Öffnen des gespeicherten Tapering-Programms im Stickmodus wird dieses in ein Stickmotiv umgewandelt.

Tippen Sie auf „OK“.



22

Vergewissern Sie sich, dass der Stickrahmen 120x120 gewählt ist.
(Ist dies nicht der Fall, tippen Sie in der Optionsleiste auf das Symbol „Rahmenauswahl“.)



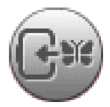
23 Jetzt soll das Motiv so weit rechts unten wie möglich im Rahmen platziert werden.

Verschieben Sie es mit Anklicken und Ziehen nach rechts unten.



24 Tippen Sie auf „Motiv in den Stickrahmen verschieben“.

Das Motiv wird an den äußersten rechten unteren Rand des Stickrahmens platziert.



25 Jetzt soll der zweite Tapering-Stich geöffnet werden, den Sie in Ihrem Persönlichen Menü abgespeichert haben.
Wenn Sie ihn im ersten Untermenü gespeichert haben, wäre dies...

- Kategorie 7: Persönliche Stiche
- Unterkategorie 2
- Stich Nr. 2



26 Beim Öffnen des gespeicherten Tapering-Programms im Stickmodus wird dieses in ein Stickmotiv umgewandelt.

Tippen Sie auf „OK“.





27 Dieses Motiv soll nun im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen.

Aktivieren Sie „Drehen“.

Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 90° zu drehen.

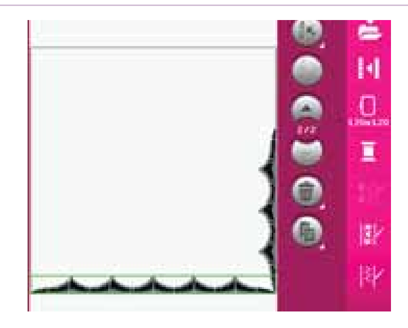


28 Aktivieren Sie erneut „Verschieben“.



29 Jetzt soll das Motiv so weit rechts unten wie möglich im Rahmen platziert werden.

Verschieben Sie es mit Anklicken und Ziehen nach rechts unten.

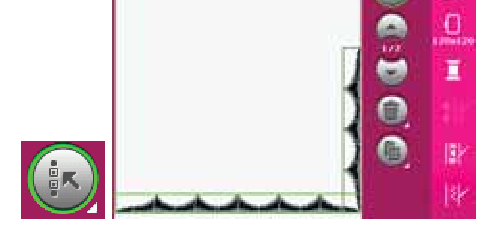


30 Tippen Sie auf „Motiv in den Stickrahmen verschieben".

Das Motiv wird an den äußersten rechten unteren Rand des Stickrahmens platziert.



31 Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl" gedrückt, um beide Motive auf dem Bildschirm auszuwählen.



32 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.



33 Tippen Sie auf „Vervielfältigen".



34 Dieses Motiv soll nun im Anschluss an die ersten beiden Motive gestickt werden, jedoch ohne Sprungstiche. Daher müssen wir es drehen.

Aktivieren Sie „Drehen".

Tippen Sie zweimal auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 180 Grad zu drehen.

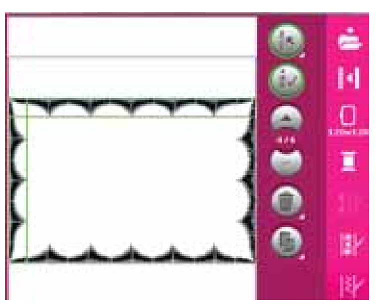


35 Aktivieren Sie erneut „Verschieben".



36 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.

Verschieben Sie es mit Anklicken und Ziehen nach links unten.

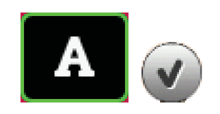


37 Jetzt ist der Rahmen fertig und soll mit Text gefüllt werden.

Tippen Sie auf das „Auswahlmenü“.



38 Wählen Sie die Schriftart „Curlz 12“ und geben Sie mithilfe von Groß- und Kleinbuchstaben sowie Leertaste den Text „Stitched with“ ein. Tippen Sie zum Schließen auf „OK“.



39 Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um den Text im Stickrahmen zu zentrieren.



40 Tippen Sie auf den Aufwärtspfeil, um das Motiv im Rahmen zu verschieben.

Die Position sollte 0,0/17,0 sein.

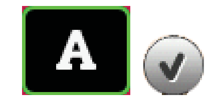


41 Der nachfolgende Text soll mit einer neuen Zeile beginnen.

Tippen Sie auf das „Auswahlmenü“.



42 Wählen Sie die Schriftart „Curlz 12“ und geben Sie mithilfe von Groß- und Kleinbuchstaben den Text „Love“ ein. Tippen Sie zum Schließen auf „OK“.



43 Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um den Text im Stickrahmen zu zentrieren.

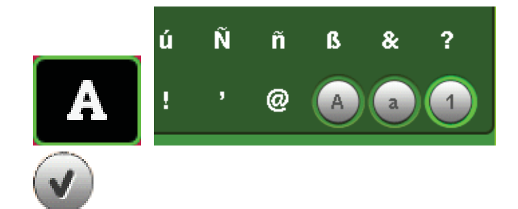


44 Der nachfolgende Text soll mit einer neuen Zeile beginnen.

Tippen Sie dafür auf das „Auswahlmenü“.



45 Wählen Sie die Schriftart „Curlz 12“ und tippen Sie auf die 1, um auf sämtliche Zahlen und Sonderzeichen zugreifen zu können. Tippen Sie zum Schließen auf „OK“.



46 Geben Sie „2012“ ein. Tippen Sie zum Schließen auf „OK“.



47 Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um den Text im Stickrahmen zu zentrieren.



48 Tippen Sie auf den Abwärtspfeil, um den Text ein bisschen nach unten zu verschieben.

Die Position sollte 0.0/-17.0 sein.



49 Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Garnfarbe bearbeiten“, um die Stickgarnfarben zu ändern.



50 Wählen Sie Farbblock 1:1.



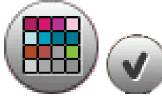
51 Jetzt sollen alle Farben im Rahmen ausgewählt werden. Tippen Sie dafür auf „Gleiche Farben wählen“.



52 Tippen Sie anschließend auf „Schneller Garnfarbwechsel“.

Wählen Sie eine beliebige Farbe aus.

Tippen Sie auf „OK“.



53 Tippen Sie auf „Mehrfachauswahl“, um die Auswahl aller Farbblöcke für den Stickrahmen aufzuheben.



54 Wählen Sie Farbblock 2:1.



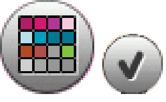
55 Jetzt sollen alle Farbblöcke im Text ausgewählt werden. Tippen Sie dafür auf „Gleiche Farben wählen“.



60 Tippen Sie anschließend auf „Schneller Garnfarbwechsel“.

Wählen Sie eine beliebige Farbe aus.

Tippen Sie auf „OK“.

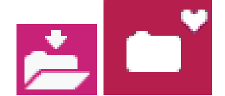




61 Schließen Sie das Popup „Garnfarbe bearbeiten“ durch Antippen von „OK“.



62 Tippen Sie zum Abspeichern der Kombination auf „Speichern unter Persönliche Motive“. Wählen Sie „Persönliche Dateien“.



63 Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt und geben Sie „Quilt label“ ein.



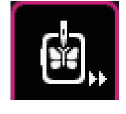
64 Tippen Sie auf „OK“, um „Umbenennen“ zu schließen.



65 Tippen Sie zum Speichern auf „OK“.



66 Schalten Sie zum „Stickvorgang“ um.



PFAFF®

6 Tapering

6.3 Sterne und Quadrate - Tapering im Stickrahmen



1 Stellen Sie zunächst sicher, dass Sie sich im Nähmodus befinden. Auswahlmenü.



2 Betätigen Sie...

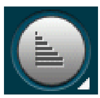
- Kategorie 4: Zierstiche
- Unterkategorie 1: Festonkanten
- Stich Nr. 11



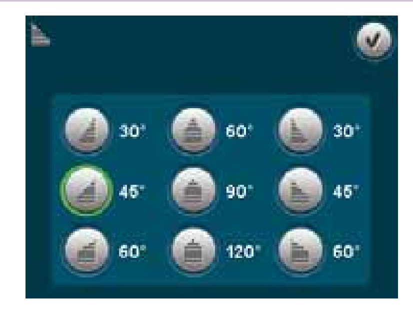
3 Nähprogramme.



4 Halten Sie „Anfang" des Taperingstichs gedrückt.



5 Wählen Sie 45°, rechts ausgerichtet.



6 Halten Sie „Ende“ des Taperingstichs gedrückt.



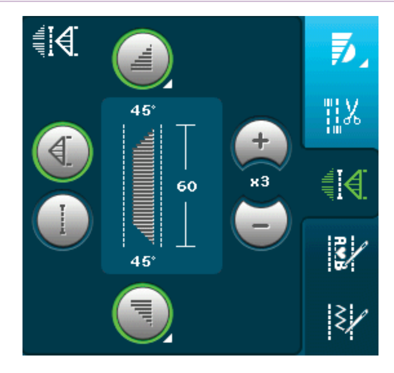
7 Wählen Sie 45°, rechts ausgerichtet.



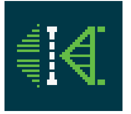
8 Tippen Sie auf „Einzelmuster-Programm“.



9 Tippen Sie auf das Plus, um insgesamt 3 Stiche und eine Länge von 60 mm zu erhalten.



10 Tippen Sie zum Schließen auf „Nähprogramme“.



11 Speichern Sie den programmierten Stich in Ihrem Persönlichen Menü ab.

Tippen Sie auf die Speicheroptionen und dann „Speichern unter Persönliches Menü“



12 Speichern Sie den Stich unter Persönliches Menü 1 – Position 1 (oder an einem freien Speicherort Ihrer Wahl) ab.

Tippen Sie auf „OK“, um die Eingabe zu bestätigen und um das Popup „Speichern unter Persönliches Menü“ zu schließen.

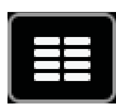
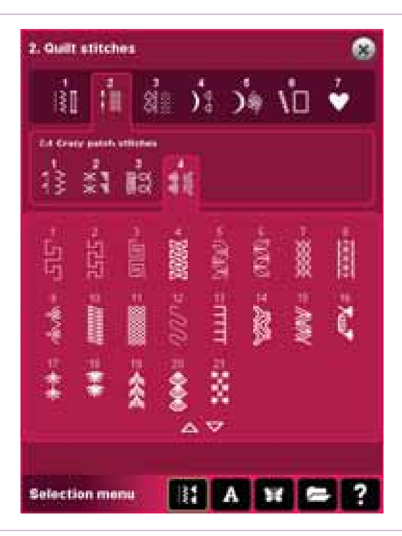
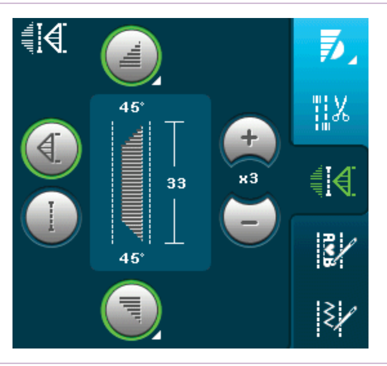
Wenn Sie einen Stich unter Ihren Persönlichen Dateien abspeichern, können Sie ihn auf Ihren USB Embroidery Stick und/oder Computer kopieren.

Wenn Sie einen Stich in Ihrem Persönlichen Menü abspeichern, können Sie später über das „Stichmenü“ leicht darauf zurückgreifen.

Sie können beide Speicherorte auswählen oder nur einen.

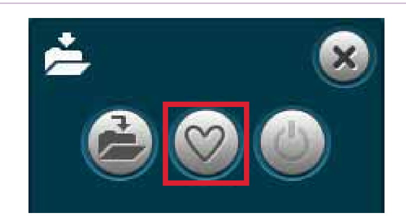




13	Auswahlmenü.	
14	Betätigen Sie... • Kategorie 2: Quiltstiche • Unterkategorie 4: Crazy Patch-Stiche • Stich Nr. 3	
15	Nähprogramme.	
16	Tippen Sie auf „Tapering Anfang“, um den rechts ausgerichteten 45°-Winkel zu aktivieren. (Diesmal brauchen Sie „Tapering Anfang“ nicht gedrückt zu halten und den Winkel zu wählen, da hier derselbe Winkel wie beim letzten Mal verwendet werden kann.)	
17	Tippen Sie auf „Tapering Ende“, um den rechts ausgerichteten 45°-Winkel zu aktivieren. (Diesmal brauchen Sie „Tapering Ende“ nicht gedrückt zu halten und den Winkel zu wählen, da hier derselbe Winkel wie beim letzten Mal verwendet werden kann.)	
18	Tippen Sie auf „Einzelmuster-Programm“.	
19	Tippen Sie auf das Plus, um insgesamt 3 Stiche und eine Länge von 33 mm zu erhalten.	
20	Tippen Sie zum Schließen auf „Nähprogramme“.	

21 Speichern Sie den programmierten Stich in Ihrem Persönlichen Menü ab.

Tippen Sie auf die Speicheroptionen und dann „Speichern unter Persönliches Menü“.



22 Speichern Sie den Stich unter Persönliches Menü 1 – Position 2 (oder an einem freien Speicherort Ihrer Wahl) ab.

Tippen Sie auf „OK“, um die Eingabe zu bestätigen und um das Popup „Speichern unter Persönliches Menü“ zu schließen.





23 Schalten Sie um zum „Stickmodus“.

Tippen Sie auf das Symbol „Sticken“.



24 Tippen Sie auf das „Auswahlmenü“, um das abgespeicherte Tapering-Programm im Stickmodus zu öffnen.



25 Wählen Sie den ersten Stich, den Sie in Ihrem Persönlichen Menü gespeichert haben.
Wenn Sie ihn im ersten Untermenü gespeichert haben, wäre dies...

- Kategorie 7: Persönliches Menü
- Unterkategorie 1
- Stich Nr. 1



26 Beim Öffnen des gespeicherten Tapering-Programms im Stickmodus wird dieses in ein Stickmotiv umgewandelt.

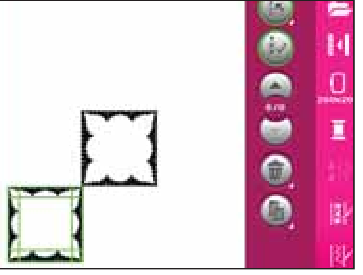
Tippen Sie auf „OK“.



27 Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Stickrahmenwahl“ und wählen Sie den creative™ Elite Hoop 260x200 mm.



28	Jetzt soll das Motiv so weit rechts unten wie möglich im Rahmen platziert werden. Verschieben Sie es mit Anklicken und Ziehen nach rechts unten.	
29	Tippen Sie auf „Motiv in den Stickrahmen verschieben". Das Motiv wird an den äußersten rechten unteren Rand des Stickrahmens platziert.	
30	Tippen Sie auf „Vervielfältigen".	
31	Dieses Motiv soll nun im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen. Aktivieren Sie „Drehen". Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 90° zu drehen.	
32	Aktivieren Sie erneut „Verschieben".	
33	Jetzt soll das Motiv so weit rechts unten wie möglich im Rahmen platziert werden. Verschieben Sie es mit Anklicken und Ziehen nach rechts unten.	
34	Tippen Sie auf „Motiv in den Stickrahmen verschieben". Das Motiv wird an den äußersten rechten unteren Rand des Stickrahmens platziert.	
35	Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alle Motive auf dem Bildschirm auszuwählen.	

36	Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.	
37	Tippen Sie auf „Vervielfältigen".	
38	Dieses Motiv soll nun direkt im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen. Aktivieren Sie „Drehen". Tippen Sie zweimal auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 180° zu drehen.	
39	Aktivieren Sie erneut „Verschieben".	
40	Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.	
41	Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alle Motive auf dem Bildschirm auszuwählen.	
42	Tippen Sie auf „Vervielfältigen".	
43	Verschieben Sie das vervielfältigte Motiv auf dem Bildschirm. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Die Position sollte -60.0/-60.0 sein.	 
44	Halten Sie das Symbol „Mehrfachauswahl" gedrückt, um alle Motive auf dem Bildschirm auszuwählen.	

45 Tippen Sie in die Mitte des Rädchens, um das Motiv im Stickrahmen zu zentrieren.



46 Aktivieren Sie „Drehen“.

Tippen Sie auf den Linkspfeil, um das Motiv um 315° zu drehen.



47 Tippen Sie auf das „Auswahlmenü“, um das zweite Ihrer beiden abgespeicherten Tapering-Programme im Stickmodus zu öffnen.



48 Wählen Sie den zweiten der beiden Tapering-Stichprogramme, die Sie in Ihrem Persönlichen Menü gespeichert haben.

Wenn Sie ihn im ersten Untermenü gespeichert haben, wäre dies...

- Kategorie 7: Persönliches Menü
- Unterkategorie 1
- Stich Nr. 2



49 Beim Öffnen des gespeicherten Tapering-Programms im Stickmodus wird dieses in ein Stickmotiv umgewandelt.

Tippen Sie auf „OK“.

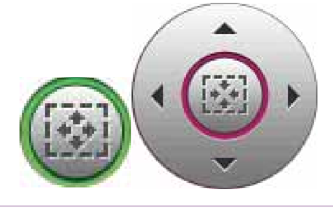


50 Aktivieren Sie „Verschieben“.

Verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm.

Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung.

Die Position sollte 52.0/16.5 sein.



51 Tippen Sie auf „Vervielfältigen“.



52 Dieses Motiv soll nun direkt im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen anstatt es zu spiegeln.

Aktivieren Sie „Drehen“.

Tippen Sie zweimal auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 180° zu drehen.

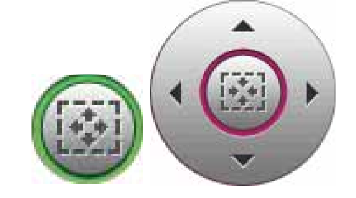


53 Tippen Sie erneut auf „Verschieben“.

Verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm.

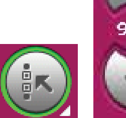
Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung.

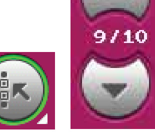
Die Position sollte 61.0/16.5 sein.



54 Tippen Sie auf „Mehrfachauswahl“.

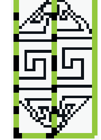
Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 9 zu markieren.





55 Tippen Sie auf „Motiv wählen“, um beide Motive auszuwählen.





56 Tippen Sie auf „Vervielfältigen“.



57 Dieses Motiv soll nun im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen.

Aktivieren Sie „Drehen“.

Tippen Sie auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 90° zu drehen.

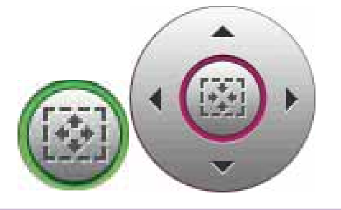


58 Tippen Sie erneut auf „Verschieben“.

Verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm.

Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung.

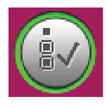
Die Position sollte 73.0/0.0 sein.

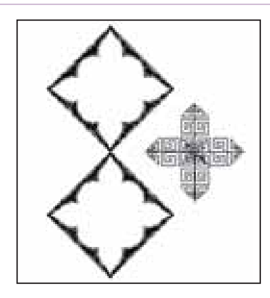
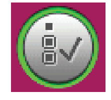


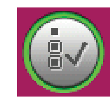
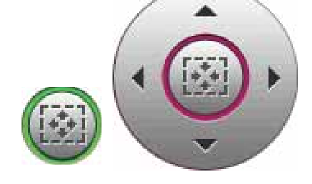
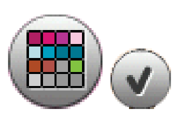
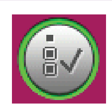
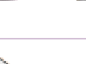
59 Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 10 zu markieren.

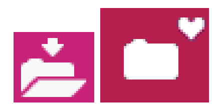
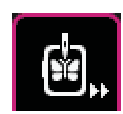


60 Tippen Sie auf „Motiv wählen“, um das Motiv Nr. 10 auszuwählen.



61	Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 9 zu markieren.	
62	Tippen Sie auf „Motiv wählen", um das Motiv Nr. 9 ebenfalls auszuwählen.	
63	Dieses Motiv soll nun direkt im Anschluss an das erste Motiv gestickt werden, jedoch ohne Sprungstich. Daher müssen wir es drehen. Aktivieren Sie „Drehen". Tippen Sie zweimal auf die Mitte des Rädchens, um das Motiv um 180° zu drehen.	
64	Tippen Sie erneut auf „Verschieben". Verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Die Position sollte 44.5/-12.0 sein.	
65	Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 12 zu markieren.	
66	Tippen Sie auf „Motiv wählen", um das Motiv Nr. 12 auszuwählen.	
67	Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 11 zu markieren.	
68	Tippen Sie auf „Motiv wählen", um das Motiv Nr. 11 auszuwählen.	
69	Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 10 zu markieren.	

70	Tippen Sie auf „Motiv wählen“, um das Motiv Nr. 10 auszuwählen.	
71	Betätigen Sie den Aufwärtspfeil, um das Motiv Nr. 9 zu markieren.	
72	Tippen Sie auf „Motiv wählen“, um das Motiv Nr. 9 auszuwählen.	
73	Tippen Sie auf „Vervielfältigen“.	
74	Verschieben Sie das Motiv auf dem Bildschirm. Verwenden Sie das Rädchen zur Feinabstimmung. Die Position sollte -56.5/0.0 sein.	
75	Tippen Sie auf der Optionsleiste auf „Garnfarbe bearbeiten“, um die Stickgarnfarben zu ändern.	
76	Tippen Sie auf den Farbblock 1:1 und aktivieren Sie die „Mehrfachauswahl“.	
77	Tippen Sie auf alle Farbblöcke bis zum Block 8:1. Tippen Sie auf „Schneller Garnfarbwechsel“. Wählen Sie eine beliebige Farbe aus. Tippen Sie auf „OK“.	
78	Tippen Sie zur Deaktivierung erneut auf „Mehrfachauswahl“.	
79	Scrollen Sie in der Farbliste nach unten und tippen Sie den Farbblock 9:1 an.	
80	Tippen Sie auf „Gleiche Farben wählen“.	
81	Tippen Sie anschließend auf „Schneller Garnfarbwechsel“. Wählen Sie eine beliebige Farbe aus. Tippen Sie auf „OK“.	 
82	Schließen Sie das Popup „Garnfarbe bearbeiten“ durch Antippen von „OK“.	

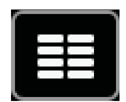
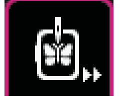
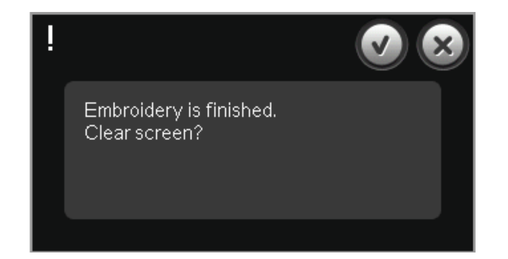
83	Tippen Sie zum Abspeichern der Kombination auf „Speichern unter Persönliche Motive“. Wählen Sie „Persönliche Dateien“.	
84	Tippen Sie auf „Umbenennen“. Halten Sie „Löschen“ gedrückt und geben Sie „Stars and squares“ ein.	
85	Tippen Sie auf „OK“, um „Umbenennen“ zu schließen.	
86	Tippen Sie zum Speichern auf „OK“.	
87	Gehen Sie zum Stickvorgang.	

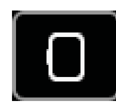
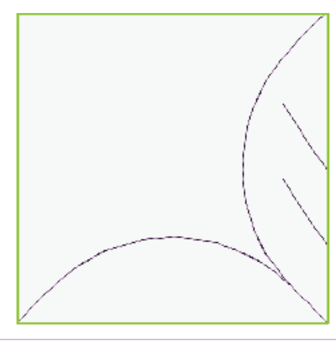
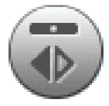
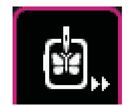
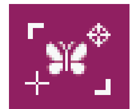
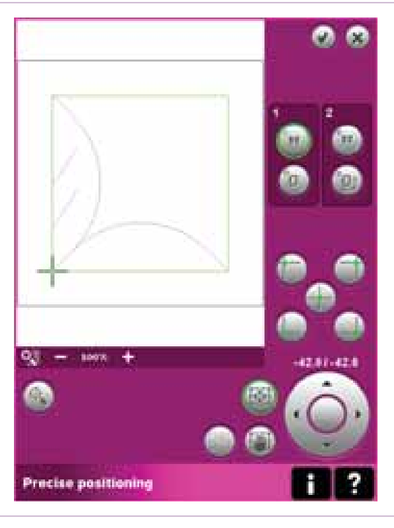


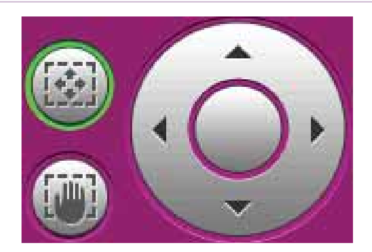
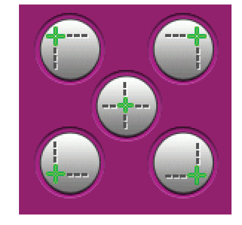
7 Precise Positioning (Muster Exakt Positionieren)

7.1 Blattmuster



1	Tippen Sie auf das Symbol „Stickmodus“ auf der Taskleiste.	
2	Öffnen Sie das „Auswahlmenü“.	
3	Tippen Sie auf... • Integrierte Nähmaschinenmotive • Wählen Sie das Motiv CPE_025.vp3	
4	Schalten Sie zum „Stickvorgang“ um. Drücken Sie die Taste „Start/Stopp“ vorne an Ihrer creative performance, um mit dem Sticken zu beginnen.	
5	Wenn der Stickvorgang beendet ist, fragt die Nähmaschine Sie, ob Sie den Bildschirm löschen möchten. Tippen Sie auf „Abbrechen“, da wir mit einem zweiten Blattmotiv fortfahren.	

6	Tippen Sie auf „Zurück zu Stickerei bearbeiten“.	
7	Wählen Sie das Motiv durch Antippen.	
8	Spiegeln – quer.	
9	Spannen Sie den Stoff so gerade wie möglich neu ein. Verschieben Sie den Stoff nach links. Das nächste Motiv wird rechts vom ersten Motiv gestickt und schließt direkt daran an.	
10	Bringen Sie den Stickrahmen wieder an.	
11	Schalten Sie zum „Stickvorgang“ um.	
12	Tippen Sie in der Optionsleiste auf „Precise Positioning“.	
13	Achten Sie darauf, dass sich das grüne Fadenkreuz in der unteren linken Ecke des Motivs befindet. Die Position sollte -42.8/-42.8 sein.	
14	Tippen Sie auf „Sicherungspunkt auf Stoff platzieren“.	

15	Achten Sie auf den Stickrahmen und die Nadel über dem Stoff.	
16	Bewegen Sie den Stickrahmen mithilfe des Rädchens auf dem Bildschirm so, dass sich die Nadel exakt über dem linken unteren Stich im zuvor gestickten Blattmotiv befindet. Die Position richtet sich danach, wie Sie Ihren Stoff eingespannt haben.	
17	Wenn sich die Nadel genau über dem Punkt in Ihrem vorherigen Motiv befindet, tippen Sie auf „Verbindungspunkt auf Bildschirm auswählen", um einen weiteren Punkt in Ihrer Stickerei zu markieren.	
18	Tippen Sie das Ecksymbol links oben an.	
19	Tippen Sie auf „Verbindungspunkt auf Stoff platzieren". Die Drehfunktion ist jetzt aktiviert.	
20	Bei Bedarf verwenden Sie das Rädchen zur Feineinstellung, bis sich die Nadel exakt über der oberen rechten Ecke des zuvor gestickten Blattmotivs befindet. Die exakte Gradzahl richtet sich danach, wie Sie Ihren Stoff eingespannt haben, und kann daher variieren.	
21	Wenn sich die Nadel genau über dem Punkt in Ihrem vorherigen Motiv befindet, tippen Sie auf „OK", um die Position zu bestätigen und um das Fenster „Precise Positioning" zu schließen.	
22	Tippen Sie auf die Taste „Start" und sticken Sie das zweite Motiv. Nach Abschluss des zweiten Motivs fragt die Nähmaschine Sie, ob Sie den Bildschirm löschen möchten. Tippen Sie auf „Abbrechen" und fügen Sie zusätzliche Wiederholungen des Blattmotivs hinzu, bis Sie das gewünschte Muster erzeugt haben. Verwenden Sie dabei „Precise Positioning" zum Platzieren der Verbindungspunkte und drehen Sie das Motiv nach Bedarf.	